Bedienungsanleitung 2006

Alle transportierbaren Wellnessbäder

Mit Herstellungsdatum nach dem 1. Dezember 2005

© 2006 California Acrylic Industries, Inc.

www.calspas.com

Aufgrund ständiger Weiterentwicklung sind Änderungen an allen Modellen, Betriebsanweisungen bzw. Spezifikationen vorbehalten.

KONTAKTINFORMATIONEN

Für Serviceleistungen wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Vertragshändler.
Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an:

C.A.I. Customer Service Department
1462 East Ninth Street
Pomona, CA 91766

Gebührenfreie Rufnummer: 1-800-CAL-SPAS (in den USA)
Fax: 1-909-629-3890

www.calspas.com

Copyright 2004, 2005, 2006 California Acrylic Industries, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die Vervielfältigung dieses Dokuments ohne schriftliche Genehmigung ist streng untersagt.

Cal Spas™, Adjustable Therapy System™, ATS™, Bio-Clean™, Cal Balance™, Cal Entertainment System™, Cal Zone Quest 1000™ und Cal Zone Quest 2000™, Cal Sweep™, Cal Select™, Fitness Spa Series™, Spa Cal™ und XL Heat Exchanger sind eingetragene Marken.

Aufgrund ständiger Weiterentwicklungen sind Änderungen an allen Modellen, Betriebsanweisungen bzw. Spezifikationen vorbehalten.

LTR20061001, Rev. C

6/30/2006

Inhalt

Bitte zuerst lesen!

Wichtige Sicherheitshinweise 1

Grundlegende Informationen zu Ihrem Wellnessbad 2

Vorbereitung Ihres neuen transportierbaren Wellnessbads

Der ideale Aufstellort für Ihr Wellnessbad 4

Der richtige Unterbau für Ihr transportierbares Wellnessbad 5

Elektrische Einrichtungen vor Anlieferung des Wellnessbads 6

Elektroinstallation für 230 V 7

Auffüllen und Inbetriebnahme Ihres transportierbaren Wellnessbads 9

Betrieb des Wellnessbads

Elektronische Steuerung: 5005 10

Elektronische Steuerung: 8005 14

Zusatzsteuerung 20

Verstellbare Düsen 20

Umleitungsknöpfe 21

Luftventuriregler 21

Adjustable Therapy System™ 22

Verwendung von mehrfarbigen Lichteffekten 23

Wannenabdeckung 24

Aromatherapie 24

Wasserfälle 25

Abnehmen und Anbringen der Kissen 25

Entleeren des transportierbaren Wellnessbads 25

Wasserpflege

Der Wasserpflegeplan von Cal Spas 27

Andere Wasserpflegeoptionen 27

Bevor Sie anfangen 28

Chemikalienübersicht 29

Inhalt

Chemikalienbeschreibung *30*

Übliche Anfangsbehandlung *34*

Wasserpflegeplan mit dem Cal Zone Quest 2000 Ozongerät *37*

Wasserpflegeplan mit dem automatischem Cal Clarity-Bromgenerator *38*

Wasserpflegeplan mit dem Cal Inline Sanitation System *40*

Wartung *42*

Verwendung des Cal Entertainment System™

Schiffstauglicher Stereoempfänger *43*

DVD-Multimedia-Player *44*

Hoch- und Herunterfahren des Fernsehbildschirms *45*

Die Universalfernbedienung *46*

Anhang

Fitness mit Ihrem Cal Spa-Wellnessbad *48*

Ersatzteile *51*

Chemikalien von Cal Spas™ *67*

Garantieinformationen 2006 ..... *68*

Bitte zuerst lesen!

Wichtige Sicherheitshinweise

Befolgen Sie bei der Installation und dem Gebrauch von Elektroanlangen immer die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen. Wenn Sie diese Anleitung befolgen, wird Ihr erstes Wellnessbadeerlebnis ein Erfolg.

LESEN UND BEFOLGEN SIE ALLE ANWEISUNGEN.

ACHTUNG: Um das Verletzungsrisiko zu mindern, sollten Kinder das Wellnessbad niemals unbeaufsichtigt benutzen.

Möglicherweise muss ein zugelassener Elektriker hinzugezogen werden, um eine reguläre Netzsteckdose bzw. Sicherung aufzurüsten.

GEFAHR -- ERTRINKEN MÖGLICH: Kindern sollte der Aufenthalt im Wellnessbad oder in seiner Nähe nur unter Aufsicht eines Erwachsenen gestattet werden. Wenn das Wellnessbad nicht in Gebrauch ist, sollte es immer zugedeckt und abgeschlossen sein. Eine entsprechende Anleitung finden Sie in der Gebrauchsanweisung zur Abdeckung.

GEFAHR -- VERLETZUNGSRISIKO: Die Ansaugarmaturen dieses Wellnessbads sind auf den Wasserdurchsatz der Pumpe abgestimmt. Wenn eine Saugvorrichtung oder die Pumpe ersetzt werden muss, ist auf kompatible Strömungsraten zu achten.

GEFAHR -- VERLETZUNGSRISIKO: Das Wellnessbad darf auf keinen Fall betrieben werden, wenn die Saugarmatur oder Filtereinsätze fehlen oder beschädigt sind.

GEFAHR -- VERLETZUNGSRISIKO: Saugarmaturen niemals mit Komponenten ersetzen, die eine geringere Strömungsrate als die Originalarmatur besitzen.

GEFAHR -- STROMSCHLAGRISIKO: Stellen Sie das Wellnessbad in mindestens 1,5 m Entfernung von allen Metalloberflächen auf. Alternativ kann das Wellnessbad auch in weniger als 1,5 m Entfernung von Metalloberflächen aufgestellt werden, wenn an jeder Metalloberfläche ein Massivkupferleiter von 8 AWG fest montiert und dieser außen am Gehäuse des Wellnessbad-Steuergeräts befestigt ist.

GEFAHR -- STROMSCHLAGRISIKO: Halten Sie externe Elektrogeräte, wie z.B. Lampen, Telefone, Radios, Fernsehgeräte usw. mindestens 1,5 m vom Wellnessbad entfernt. Betreiben Sie auf keinen Fall elektrische Geräte, während Sie sich im Wellnessbad befinden. Ausgenommen hiervon sind Lampen, Stereoanlagen und Fernsehgeräte, die ab Fabrik von Cal Spas™ mit dem Wellnessbad geliefert wurden.

Achtung – Verletzungsgefahr

- Die Wassertemperatur im Wellnessbad sollte nie mehr als 40 °C betragen. Erwachsene ohne gesundheitliche Probleme können gefahrlos bei Temperaturen zwischen 38 ° und 40 °C baden. Für kleine Kinder und bei Nutzung des Wellnessbads für mehr als 10 Minuten werden niedrigere Wassertemperaturen empfohlen.
- Bei Verwendung des Bads durch Schwangere können hohe Wassertemperaturen zu Geburtsschäden führen. Wenn Sie schwanger sind oder eine Schwangerschaft möglich ist, sollten Sie sich vor der Benutzung eines Wellnessbads von einem Arzt beraten lassen.
- Die Verwendung von Alkohol, Drogen oder Medikamenten vor oder während der Nutzung des Wellnessbads kann zu Bewusstlosigkeit und Ertrinken führen.

- Personen mit starkem Übergewicht, Herzerkrankungen, niedrigem oder hohem Blutdruck, Herz-Kreislaufleiden oder Diabetes sollten sich vor der Benutzung des Wellnessbads von einem Arzt beraten lassen.
- Personen, die Medikamente einnehmen, sollten sich vor der Benutzung des Wellnessbads von einem Arzt beraten lassen, weil bestimmte Medikamente zu Schläfrigkeit führen und andere die Pulsfrequenz, den Blutdruck und den Blutkreislauf beeinflussen.

Überhitzungsgefahr

Wenn Sie längere Zeit heißer Luft oder heißem Wasser ausgesetzt sind, kann dies zu Überhitzung führen. Überhitzung tritt auf, wenn die Körperstammtemperatur 2 – 4 °C über die normale Körpertemperatur von 37 °C ansteigt. Eine Hyperthermie kann zwar gesundheitliche Vorteile haben, die Körperstammtemperatur sollte jedoch niemals über 39,5 °C ansteigen. Symptome einer übermäßigen Hyperthermie sind unter anderem Schwindel, Teilnahmslosigkeit, Schläfrigkeit und Bewusstlosigkeit. Hyperthermie kann unter anderem folgende Auswirkungen haben:

- mangelnde Wärmewahrnehmung
- Notwendigkeit, das Bad zu verlassen, wird nicht erkannt
- Nichtwahrnehmung einer anstehenden Gefahr
- Schäden an ungeborenen Kindern während der Schwangerschaft
- körperliche Unfähigkeit zum Verlassen des Bades
- Bewusstlosigkeit

ACHTUNG: Die Verwendung von Alkohol, Drogen oder Medikamenten erhöht in der Regel das Risiko einer tödlichen Hyperthermie.

Grundlegende Informationen zu Ihrem Wellnessbad

Die folgenden Betriebs- und Wartungshinweise sind außerordentlich wichtig und müssen auf alle Fälle befolgt werden. Mit der richtigen Pflege und Wartung haben Sie an Ihrem Cal Spa-Wellnessbad noch lange Freude.

Probieren Sie ruhig Knöpfe und Tasten aus, um sich mit Ihrem neuen Cal Spa-Wellnessbad vertraut zu machen, denn auf seine hervorragenden Materialien und erstklassige Verarbeitung ist Verlass.

Die leistungsfähige Wasserpumpe des Cal Spa-Wellnessbads pumpt Wasser durch mehrere Massagedüsen, mit denen sich auch die hartnäckigsten Verspannungen lockern. Zusätzlich können Sie das Badewasser auch mit Luft durchwirbeln lassen. Die Massageintensität können Sie über die Luftventuriregler an den Sitzseiten regulieren.

Das Filtersystem ist für Ihr Wellnessbad besonders wichtig. Die richtige Filterung reduziert den Reinigungsaufwand und die zum Erhalt der Wasserqualität erforderliche Chemikalienmenge. Falls erforderlich, können die beiden vorprogrammierten täglichen Filterzyklen von je zwei Stunden auf bis zu sechs Stunden erhöht werden. Diese Einstellung nehmen Sie am oberen Steuergerät vor.

WICHTIG: Decken Sie das Wellnessbad ab, wenn es nicht in Gebrauch ist!

- Abgedeckte Bäder verbrauchen weniger Strom zur Aufrechterhaltung der eingestellten Temperatur.
- Die Abdeckung schützt die Oberfläche Ihres Beckens vor UV-Strahlen.

- Wenn Sie Ihr Bad nicht abdecken, verfällt die Garantie.
- Die Abdeckung verhindert, dass Kinder im Becken ertrinken.

Das Cal Spa-Wellnessbad ist mit einem elektrischen Heizgerät ausgestattet. Befolgen Sie die Anleitung unten, um einen effizienten Betrieb zu gewährleisten:

HINWEIS: Diese Methode ist nur geeignet, wenn das Wellnessbad weniger als zwei Stunden pro Woche benutzt wird.

- Wenn das Wellnessbad nicht in Gebrauch ist, halten Sie die Wassertemperatur auf 3 °C unter der gewünschten Gebrauchstemperatur. Stellen Sie die gewünschte Temperatur ein bis zwei Stunden vor Gebrauch ein.
- Wenn das Wellnessbad mehr als zwei Stunden pro Woche benutzt wird, sollte die gewünschte Gebrauchstemperatur immer eingestellt bleiben.
- Die Luftventuriregler sollten nur in Maßen gebraucht werden. Wenn die Venturiregler offen sind, sinkt die Wassertemperatur rapide ab, und Chemikalien können verfliegen.

Wenn die Wassertemperatur mehr als 6 °C unter die gewünschte Gebrauchstemperatur absinkt und das Wasser jeweils vor dem Gebrauch wieder aufgeheizt wird, muss das Heizgerät mehr leisten, als zur Aufrechterhaltung der gewünschten Temperatur erforderlich wäre. Damit erhöhen sich die Betriebskosten, und das Heizgerät wird stärker beansprucht als notwendig.

Der Filter muss regelmäßig gereinigt oder ausgewechselt werden. Dieser Vorgang dauert nur wenige Minuten und zahlt sich durch klareres Wasser und eine längere Gerätelebensdauer aus.

Der Wasserstand ist ein wichtiger Faktor beim Betrieb Ihres Wellnessbads. Wenn der Wasserstand zu hoch oder zu niedrig ist, funktioniert das Bad nicht richtig. Der Wasserstand sollte sich in der Mitte des Schwimmerbereichs bewegen, wenn das Bad nicht in Gebrauch ist.

Wir empfehlen, das Wasser des Wellnessbads alle 4 bis 6 Monate zu wechseln. Wenn das Bad viel in Gebrauch ist, muss das Wasser möglicherweise öfter gewechselt werden. Wenn das Bad leer ist, reinigen Sie es mit einem nicht scheuernden Reiniger, wie z.B. All Surface Cleaner von Cal Spas™, und spülen es gründlich aus.

Informationen über das Entleeren Ihres Wellnessbads finden Sie im Abschnitt „Reinigung und Wartung des Wellnessbads“.

Füllen Sie das Wellnessbad stets durch das Filtergehäuse des Schwimmers. Verwenden Sie ausschließlich normales Leitungswasser.

ACHTUNG: VERWENDEN SIE KEIN WEICHES WASSER.

Vorbereitung Ihres neuen transportierbaren Wellnessbads

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Cal Spa™-Wellnessbads. Mit ein wenig Vorbereitung und Wartung werden Sie an Ihrem Bad noch lange Freude haben. In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihr neues Wellnessbad sicher aufstellen, damit Sie es so schnell wie möglich genießen können.

An den meisten Orten ist für Außenbaumaßnahmen und -stromanschlüsse eine Genehmigung erforderlich. An einigen Orten sind darüber hinaus Barrieren wie z.B. Zäune oder selbst schließende Tore vorgeschrieben, um zu verhindern, dass unbeaufsichtigte Kinder auf das Grundstück gelangen können. Ihr Vertragshändler kann Ihnen sagen, welche Genehmigungen eingeholt werden müssen und wie Sie diese vor der Lieferung Ihres Cal Spa™-Wellnessbads beantragen.

Der ideale Aufstellort für Ihr Wellnessbad

Um zu bestimmen, wo das Wellnessbad aufgestellt werden soll, sind unter anderem die folgenden Dinge zu beachten

Sicherheit geht vor

- Das Wellnessbad sollte in einem Abstand von mindestens 3 m von Freileitungen aufgestellt werden.
- Das Bad sollte so aufgestellt werden, dass der Geräteraum und alle seitlichen Abdeckungsteile frei zugänglich sind. Achten Sie darauf, dass Ihre Installation allen örtlichen Vorschriften entspricht.

Voraussichtliche Nutzung des Bades

Wo Sie Ihr Wellnessbad aufstellen, hängt teilweise davon ab, wie Sie es verwenden möchten. Möchten Sie das Bad z.B. zum Spaß oder zur Therapie verwenden? Wenn es Ihnen hauptsächlich um die Freizeit mit der Familie geht, lasen Sie um das Bad herum ausreichend Platz für Spiel und Spaß. Wenn Ihnen Entspannung und die therapeutische Wirkung wichtiger sind, achten Sie auf die entsprechende Atmosphäre.

Klimagerechte Platzierung

Wenn es in Ihrer Gegend im Winter schneit oder oft regnet, stellen Sie das Wellnessbad in der Nähe eines Hauseingangs auf, damit Sie sich bequem aus- und anziehen können.

Sichtschutz

In kühleren Klimazonen bieten kahle Bäume im Winter wenig Sichtschutz. Bedenken Sie, wo Ihr Bad in allen Jahreszeiten am besten von der Außenwelt abgeschirmt ist. Vergessen Sie dabei nicht die Sichtlinien Ihrer Nachbarn.

Bad mit Aussicht

In welche Richtung blicken Sie, wenn Sie Ihr Wellnessbad benutzen? Haben Sie im Hof ein besonders schönes Eckchen? Möglicherweise gibt es einen Bereich, in dem tagsüber eine leichte Brise weht, oder von wo aus Sie abends den Sonnenuntergang beobachten können.

So halten Sie Ihr Wellnessbad sauber

Damit kein unnötiger Schmutz in Ihr Wellnessbad gelangt, legen Sie eine Fußmatte an den Einstieg der Wanne, damit Badbenutzer sich vor dem Einsteigen die Füße reinigen können. Sie können auch eine kleine Wanne mit Wasser dorthin stellen, in der sich Badbenutzer die Füße abwaschen können.

Stellen Sie das Bad so auf, dass der Weg zum Haus leicht sauber zu halten ist.

Wartungszugang bedenken

Viele Leute stellen um das Bad eine dekorative Umkleidung auf, wie z.B. eine Gartenlaube. Wenn Sie dies tun möchten, achten Sie darauf, dass das Bad zur Wartung zugänglich ist. Am besten sollten Sie den Bau so planen, dass das Wellnessbad noch transportiert oder angehoben werden kann.

Der richtige Unterbau für Ihr transportierbares Wellnessbad

Ihr Wellnessbad braucht einen festen und ebenen Unterbau. Dieser Unterbau muss das Gewicht der Wanne und ihrer Benutzer tragen können. Ein unzureichender Unterbau kann sich nach dem Aufstellen des Bades verschieben oder absenken. Die daraus resultierende Belastung kann zu Schäden am Gehäuse oder der Oberfläche Ihres Wellnessbads führen.

Schäden, die durch einen unzureichenden Unterbau verursacht werden, sind von der Garantie nicht abgedeckt. Es liegt in der Verantwortung des Badbesitzers, für einen ausreichenden Unterbau zu sorgen. Wir empfehlen daher, dass Sie einen qualifizierten und zugelassenen Bauunternehmer mit der Anfertigung eines Unterbaus beauftragen.

Stellen Sie das Wellnessbad auf einem ebenen Untergrund auf (vorzugsweise einer 10 cm starken Betonplatte.) Wenn Sie das Bad innen aufstellen, achten Sie darauf, dass der Boden hierfür geeignet ist. Wählen Sie einen Bodenbelag, der nicht leicht beschädigt wird und gegen Flecken resistent ist.

Wenn Sie Ihr Wellnessbad auf einer Holzveranda oder einem andren Aufbau aufstellen, ziehen Sie einen Bauingenieur oder ein Bauunternehmen hinzu, um zu gewährleisten, dass der Bau ein Gewicht von **68 kg pro Quadratfuß tragen kann**.

Ihr Cal Spas™-Händler berät Sie gerne über den Unterbau und andere Fragen. Ihr Vertragshändler besitzt umfangreiche Informationen und Erfahrungen in der richtigen Nutzung Ihres Wellnessbads und führt ein komplettes Sortiment an Zubehörteilen für Ihr Bad, damit Sie es optimal genießen können.

Elektrische Einrichtungen vor Anlieferung des Wellnessbads

Bei der erstmaligen Installation des Wellnessbads müssen die elektrischen Verbindungen des Bades alle geltenden örtlichen Bestimmungen erfüllen. Die elektrischen Schaltungen müssen von einem Elektriker installiert und von der zuständigen Prüfstelle abgenommen werden.

230V-Bäder müssen einen festen Netzstromanschluss haben (d.h. fest verdrahtet sein). Wenn die Versorgungsspannung diese Vorgaben nicht erfüllt, wird damit sowohl die Zertifizierung der unabhängigen Prüfungsorganisation als auch die Herstellergarantie ungültig.

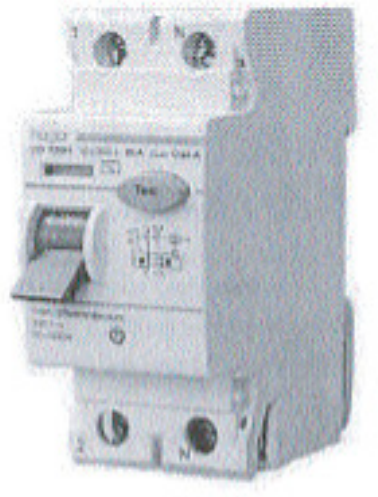
Der Stromanschluss des Wellnessbades muss über einem dedizierten, durch einen FI-Schalter geschützten Stromkreis erfolgen, auf dem keine anderen Geräte oder Lampen liegen.

Die für die verwendete Badkonfiguration erforderliche Stromstärke, Spannung und Kabelgröße ermitteln Sie wie folgt:

- Der Kabelquerschnitt muss allen geltenden örtlichen Vorschriften entsprechen.
- Der Kabelquerschnitt hängt von der Leitungslänge vom Sicherungsschalterkasten zum Bad und von der maximalen Stromstärke ab.
- Wir empfehlen einen Kupferdraht mit THHN- oder einer entsprechenden Isolierung.
- Um einen ausreichenden Kontakt zu gewährleisten, dürfen nur Kupferdrähte verwendet werden. Verwenden Sie keinen Aluminiumdraht.
- Wenn die örtlichen Vorschriften einen Kabelquerschnitt von mehr als 10 mm² vorschreiben, bauen Sie in der Nähe des Wellnessbades einen Schaltkasten ein, und verwenden Sie zwischen dem Schaltkasten und dem Wellnessbad ein Kabel von 10 mm².

ACHTUNG: Neben dem Wellnessbad muss an einer leicht zugänglichen Stelle in mindestens 1,5 m Abstand und gut sichtbar ein klar gekennzeichneter Notaus- oder Steuerschalter angebracht werden, mit dem die gesamte Stromzufuhr zum Wellnessbad, einschließlich Motoren, Umwälz- und Düsensystem, unterbrochen werden kann. Örtliche Vorschriften sind zu beachten.

Elektroinstallation für 230 V



Wellnessbäder, die mit 230 V betrieben werden, müssen mit einem FI-Schalter geschützt werden und dürfen nur von einem zugelassenen Elektriker verdrahtet werden. Um zu gewährleisten, dass der FI-Schalter richtig angeschlossen ist, gehen Sie nach dem Schaltplan auf der nächsten Seite vor.

Befolgen Sie auf jeden Fall alle geltenden örtlichen Vorschriften und Richtlinien.

- Ihr Cal Spa™-Wellnessbad mit 230 V muss an einen dedizierten, mit einem FI-Schalter geschützten 20 A-Schaltkreis mit drei Kupferdrähten von 10 AWG angeschlossen werden: eine BRAUNE Eingangsstromleitung, ein BLAUER Nullleiter und ein GRÜNER/GELBER Erdleiter.

10 AWG sind ausreichend für Kabellängen von bis zu 20 m. Bei Kabellängen von mehr als 20 m müssen Kabel mit 8 AWG verwendet werden.

- Bitte beachten Sie, dass für die Verkabelung nur dieses eine Verfahren zulässig ist. Wenn das Wellnessbad auf andere Weise verkabelt ist, kann dies zu ernsthaften Verletzungen führen, und die Garantie verfällt.

Prüfen Sie den FI-Schalter jedes Mal, bevor Sie das Wellnessbad benutzen. Während dieser Prüfung muss das Bad eingeschaltet sein.

1. Drücken Sie die Prüftaste am FI-Schalter. Der FI-Schalter wird aktiviert, und das Wellnessbad wird ausgeschaltet.
2. Warten Sie 30 Sekunden, und stellen Sie den FI-Schalter zurück. Hierzu schalten Sie den Schutzschalter zuerst aus und dann wieder ein. Nach ca. fünf Sekunden ist das Wellnessbad wieder betriebsfähig.
3. Das Bad kann nun gefahrlos benutzt werden.

Abbildung 1. Anschluss des FI-Schalters

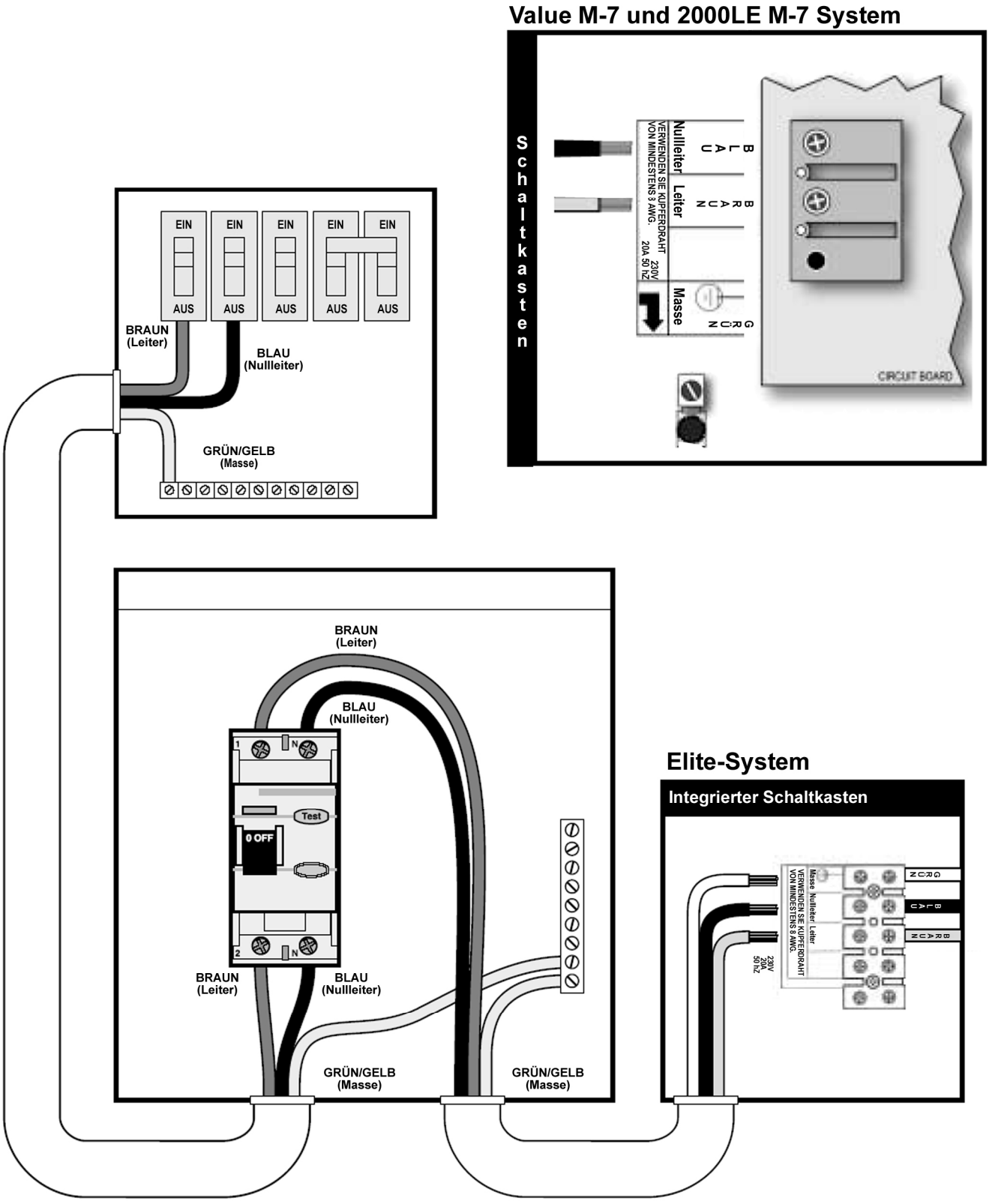


Abbildung 2. Zweiphasige Versorgungsspannung

Auffüllen und Inbetriebnahme Ihres transportierbaren Wellnessbads

Füllen Sie das Wellnessbad nie mit weichem Wasser. Bei weichem Wasser kann die richtige Wasserchemie nicht aufrechterhalten werden, und es kann zu Schaumbildung kommen, die die Oberfläche des Beckens beschädigen und die Garantie ungültig machen kann.

4. Wenn das Wellnessbad auf einer geeigneten Oberfläche aufgestellt und von einem zugelassenen Elektriker ordnungsgemäß verkabelt ist, prüfen Sie alle Wasseranschlüsse im Gerätebereich des Bades. Prüfen Sie, dass alle Verbindungen fest sitzen und sich beim Transport nicht gelockert haben.
5. Wenn vorhanden, öffnen Sie alle Absperrventile im Gerätebereich. Bevor Sie das Wellnessbad in Betrieb nehmen, müssen all diese Ventile in der Position OPEN (offen) oder UP (oben) sein.
6. Entfernen Sie den Siebeinsatz und den Filtereinsatz aus dem Schwimmer-/Filtergehäuse.
7. Legen Sie einen Gartenschlauch in das Schwimmer-/Filtergehäuse, und füllen Sie das Bad mit einer ausreichenden Menge normalen Leitungswassers (Mitte des Schwimmerbereichs).
8. (Wenn ein automatischer Bromgenerator verwendet wird:) Vergewissern Sie sich, dass der Regler an der Vorderseite des Bromgenerators auf OFF steht.
9. Öffnen Sie das Luftablassventil (neben den beiden Filtern, falls vorhanden), wenn keine Luftblasen mehr austreten. Schließen Sie das Ventil von Hand.
10. Wenn das Wasser den richtigen Stand erreicht hat und die gesamte Luft abgelassen ist, schalten Sie den Strom am Hauptschalter ein. (Bei 120 V-Wellnessbädern sollten Sie sich vergewissern, dass das Bad an eine entsprechende Netzsteckdose angeschlossen ist.)

HINWEIS: Nach dem Einschalten wird 30 Sekunden lang eine Diagnoseprüfung durchgeführt. Wenn die Diagnose abgeschlossen ist, wird das Wellnessbad automatisch mit Filtergeschwindigkeit betrieben und bis zur Standardwassertemperatur von 37,7 °C aufgeheizt.

11. Wenn auch bei laufender Pumpe keine Wasserströmung entsteht, hat sich auf der Ansaugseite der Pumpe möglicherweise ein Luftblase gebildet. Schalten Sie das Wellnessbad aus, und lockern Sie den Pumpenanschluss auf der Ansaugseite, um die Luft abzulassen. Wenn die Luft entfernt ist, schalten Sie den Strom wieder ein.
12. Setzen Sie den Filter und den Siebeinsatz wieder in das Schwimmer-/Filtergehäuse ein.

Das Wellnessbad ist nun betriebsbereit.

HINWEIS: Betreiben Sie das Wellnessbad niemals längere Zeit mit geschlossenen Ventilen oder ohne Wasserzirkulation. Achten Sie darauf, dass die Leitungsverbindungen nicht zu fest angezogen sind.

Betrieb des Wellnessbads

Elektronische Steuerung: 5005

Abbildung 3. Elektronische Steuerung: 5005

Erstmalige Inbetriebnahme

Bei der erstmaligen Inbetriebnahme führt das System 5005 (Abbildung 3) eine Selbstdiagnose durch, heizt das Wasser automatisch auf 37,5 °C auf und hält diese Temperatur aufrecht, bis Sie die Temperatureinstellung (wie im nachfolgenden Abschnitt "Temperaturregelung" beschrieben) ändern.

Temperaturregelung (26,6 °C bis 40 °C)

Das elektronische Steuergerät zeigt die tatsächliche Wassertemperatur in Grad Celsius an.

So zeigen Sie die eingestellte Wassertemperatur an:

- Drücken Sie auf TEMP. Die eingestellte Temperatur wird blinkend angezeigt.
- Jedes Mal, wenn Sie auf die Taste TEMP drücken, wird die blinkende Temperaturanzeige um ein Grad erhöht oder verringert.

Wenn Sie die Temperatur in die andere Richtung verstellen möchten, lassen Sie die Anzeige zur tatsächlichen Wassertemperatur zurückkehren und drücken erneut auf TEMP.

Standard- und Stromsparmodus

Ihr Wellnessbad ist mit einer Heizfunktion ausgestattet, mit der Sie das Heizsystem nach Belieben steuern können. Wenn das Wellnessbad eingeschaltet wird, startet es automatisch im Standardheizmodus. In diesem Modus wird das Heizsystem immer automatisch aktiviert, wenn die Wassertemperatur auf mehr als ein Grad unter die eingestellte Temperatur absinkt. Im Stromsparheizmodus wird das Heizsystem nur während des Filterzyklus' eingeschaltet.

Um vom Standard- in den Stromsparmodus umzuschalten, drücken Sie zuerst auf TEMP und dann auf LIGHT. Ebenso gehen Sie vor, um in den Standardheizmodus zurückzuschalten. Wenn der Stromsparheizmodus eingeschaltet ist, wird in der Mitte des Steuergeräte-Displays abwechselnd "Ec" und die Wassertemperatur angezeigt.

HINWEIS: Im Standardheizmodus zeigt das Steuergeräte-Display keine gesonderte Meldung, sondern nur die tatsächliche Wassertemperatur an.

Einige Wellnessbadmodelle sind mit einem exklusiven XL Heat Exchanger™-Wärmtauscher ausgestattet, dem effizientesten Heizgerät am Markt. Dieses innovative Gerät heizt Wasser schneller und effizienter auf und beugt Chemikalienablagerungen vor. Aus Sicherheitsgründen ist es mit einem Überhitzungsschutzschalter ausgestattet, der eine übermäßige Erhitzung der Wellnessbadgeräte verhindert. Der XL Heat Exchanger™arbeitet vollautomatisch und bedarf keiner Wartung.

Düsen

Drücken Sie auf JETS:

Bad mit einer Pumpe:

- Einmal drücken, um die Pumpe mit niedriger Leistung einzuschalten
- Zweimal drücken, um die Pumpe mit hoher Leistung einzuschalten
- Dreimal drücken, um die hohe Leistung auszuschalten

Bad mit einer Pumpe und Umwälzpumpe:

- Einmal drücken, um die Umwälzpumpe einzuschalten
- Zweimal drücken, um die Umwälzpumpe und die Pumpe mit hoher Leistung einzuschalten
- Dreimal drücken, um die Umwälzpumpe und die Pumpe mit hoher Leistung auszuschalten

Bad mit zwei Pumpen ohne Umwälzpumpe:

- Einmal drücken, um die Pumpe mit niedriger Leistung einzuschalten
- Zweimal drücken, um Pumpe 1 auf hohe Leistung zu stellen
- Dreimal drücken, um Pumpe 1 und Pumpe 2 auf hohe Leistung zu stellen
- Viermal drücken, um die hohe Leistung für Pumpe 1 auszuschalten Pumpe 2 läuft weiter mit hoher Leistung.
- Fünfmal drücken, um die hohe Leistung für Pumpe 2 auszuschalten.

Bad mit zwei Pumpen und Umwälzpumpe:

- Einmal drücken, um die Umwälzpumpe einzuschalten
- Zweimal drücken, um die Umwälzpumpe und Pumpe 1 mit hoher Leistung einzuschalten
- Dreimal drücken, um die Umwälzpumpe einzuschalten und Pumpe 1 und Pumpe 2 auf hohe Leistung zu stellen
- Viermal drücken, um die Umwälzpumpe und den Hochleistungsmodus für Pumpe 1 auszuschalten Pumpe 2 läuft weiter mit hoher Leistung.
- Fünfmal drücken, um den Hochleistungsmodus für Pumpe 2 auszuschalten

Beleuchtung

Drücken Sie auf die Taste LIGHT, um die Badbeleuchtung einzuschalten. Durch nochmaliges Drücken wird die Beleuchtung wieder ausgeschaltet.

Turbo (optional)

Drücken Sie auf die Taste OPTION, um das Turbosystem einzuschalten. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird das Turbosystem wieder ausgeschaltet.

Sperren der Temperatur

Mit dieser Funktion können Sie das System auf eine bestimmte Temperatur fixieren. Wenn die Temperatur gesperrt ist, blinkt die eingestellte Temperatur auf der Anzeige beim Drücken der Taste TEMP. Sie können die Temperatur jedoch nicht verstellen, bis Sie die gesperrte Temperatur wieder freigeben:

- Drücken Sie auf TEMP.
- Drücken Sie auf OPTION, um die gesperrte Temperatur wieder freizugeben.
- Wählen Sie eine Temperatur mit der Taste TEMP.
- Drücken Sie auf OPTION, um die Temperatur einzustellen und zu sperren.

Automatisches Zeitlimit

Diese Funktion sorgt dafür, dass die folgenden Geräte bei ununterbrochenem Betrieb nach einer bestimmten Zeit automatisch ausgeschaltet werden.

- Pumpe mit niedriger Leistung — nach 2 Stunden
- optionale Umwälzpumpe — nach 4 Stunden
- Hochleistungspumpe — nach 15 Minuten
- optionales Turbosystem — nach 15 Minuten
- Badbeleuchtung — nach 15 Minuten

Einstellen der Filterzyklen

Ihr Bad führt zweimal täglich einen Filterzyklus durch. Um die Filtrierzeit einzustellen, schalten Sie die Stromzufuhr am Hauptschalter ab. Schalten Sie den Hauptschalter zu der Tageszeit wieder an, zu der der Filterzyklus beginnen soll. Der erste Zyklus setzt ein, sobald das Wellnessbad eingeschaltet wird. Der zweite Filterzyklus beginnt zwölf Stunden später. Die Filterzyklusdauer ist auf 2 Stunden voreingestellt (F2). Um die Filterdauer zu ändern, drücken Sie auf die Taste TEMP und dann auf JETS. Drücken Sie

erneut auf die Taste TEMP, und wählen Sie 2, 4, 6, 8 oder 12 Stunden als Dauer für den Filterzyklus, der zweimal täglich durchgeführt wird. (FC = Filter läuft im Dauerbetrieb).

Wenn Sie die Filterzyklusdauer eingestellt haben, drücken Sie auf JETS, um das Filterprogramm zu beenden. Die Umwälzpumpe und der Ozongenerator (optional) laufen während des Filterzyklus.

HINWEIS: Die Filterzykluseinstellungen F8 und FC sind nur zur Verwendung mit dem optionalen Spa Cal™-Filtersystem bestimmt.

Sicherheitsansaugsystem

Ihr neues Cal Spa™-Wellnessbad ist mit einem hochmodernen Sicherheitsansaugsystem ausgestattet. Dieses schaltet sich automatisch ab, wenn die Filtrierung oder der Wasserkreislauf im Bad behindert ist. In diesem Fall wird am Steuergerät SF angezeigt. Prüfen Sie in diesem Fall alle Ansaugarmaturen und den Filtereinsatz auf Blockierungen. Stellen Sie dann das System zurück, indem Sie auf eine beliebige Taste am Steuergerät drücken.

Diagnosemeldungen

Meldung	Bedeutung
OH	Überhitzungsschutz (Bad wird ausgeschaltet) STEIGEN SIE NICHT INS WASSER! Wenn die Wassertemperatur mehr als 45 °C beträgt, nehmen Sie die Badabdeckung ab, um das Wasser abzukühlen. Zu einer Überhitzung kann es kommen, wenn der Filterzyklus zu lang ist. Bei einer Temperatur von 43 °C sollte sich das Bad automatisch zurücksetzen. Wenn der Überhitzungsschutzschalter am Heizgerät eine Wassertemperatur von 48 °C misst, wird das Bad abgeschaltet. Wenn die Heizgerättemperatur auf 43 °C gesunken ist, drücken Sie auf eine beliebige Taste, um das Bad zurückzusetzen. Wenn das Bad nicht zurückgesetzt werden kann, schalten Sie die Stromversorgung des Bades ab, und wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder die zuständige Reparaturstelle.
FL	Strömungsfühler. Der Druckschalter funktioniert nicht ordnungsgemäß. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder die zuständige Reparaturstelle.
Sn	Sensor (Bad ist ausgeschaltet). Der Überhitzungs- oder Wassertemperatursensor funktioniert nicht ordnungsgemäß. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder die zuständige Reparaturstelle.
Sf	Vakuumschalter (Bad ist ausgeschaltet). Auf der Anzeige wird SF angezeigt, sobald der Vakuumschalter geschlossen wird. Alle Funktionen werden deaktiviert, und das System bleibt so lange ausgeschaltet, bis auf dem Steuergerät eine Taste gedrückt wird.
LED	- Die Heizgerät-LED leuchtet auf, wenn das Heizgerät eingeschaltet ist (und erlischt, wenn das Heizgerät ausgeschaltet ist). - Die Ozon-LED leuchtet auf, wenn der Filterzyklus aktiv ist. - Für den Sicherheitsschalter gibt es eine Status-LED zur Überwachung der Stromversorgung und des Systems.

Elektronische Steuerung: 8005

Bei der erstmaligen Inbetriebnahme führt das Elektroniksystem des Modells 8005 (siehe Abbildung 4) eine Selbstdiagnose durch, heizt das Wasser automatisch auf 37,5 °C auf und hält diese Temperatur aufrecht, bis Sie die Temperatureinstellung (wie im nachfolgenden Abschnitt "Temperaturregelung" beschrieben) verändern.

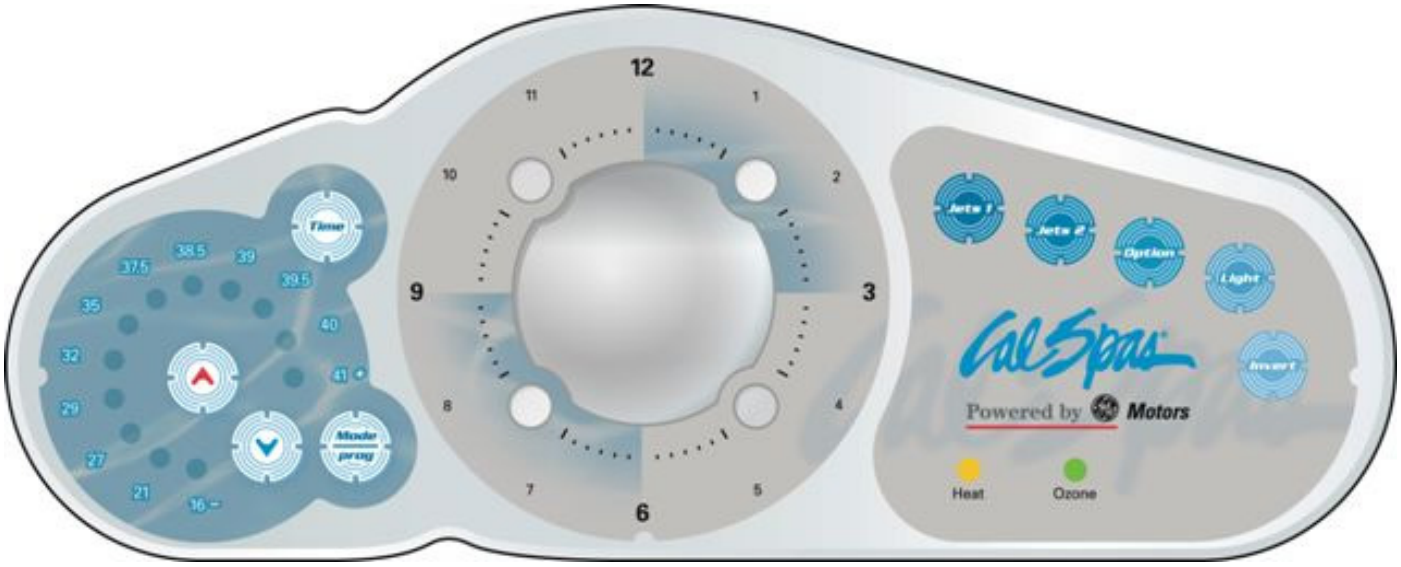


Abbildung 4. Elektronische Steuerung: 8005

Diese Anleitung beschreibt auch Funktionen und Optionen, mit denen Ihr Modell möglicherweise nicht ausgestattet ist.

Erstmalige Inbetriebnahme

Beim erstmaligen Einschalten des Wellnessbads werden zuerst einige Konfigurationscodes angezeigt, danach schaltet das System in den Vorpumpmodus (das Display zeigt "Pr"). Dieser Modus kann bis zu vier Minuten dauern, danach beginnt das Bad, das Wasser auf 37,7 °C aufzuheizen. Sie können den Vorpumpmodus vorzeitig beenden, indem Sie die AUF- oder ABWÄRTSTASTE drücken.

Temperaturregelung (26,0 °C - 40,0 °C)

Bei der Inbetriebnahme ist die Temperatur auf 37,5 °C eingestellt. Die zuletzt gemessene Temperatur wird kontinuierlich auf dem Steuergerät angezeigt. Beachten Sie, dass die angezeigte Temperatur die zuletzt gemessene Badtemperatur ist. Diese Anzeige wird aktualisiert, wenn die Pumpe mindestens zwei Minuten lang gelaufen ist.

Drücken Sie einmal auf die AUF- oder ABWÄRTSTASTE, um die eingestellte Temperatur anzuzeigen. Bei jedem nochmaligen Drücken auf die jeweilige Taste wird die Einstelltemperatur erhöht oder verringert. Nach drei Sekunden zeigt das Steuergerät automatisch die zuletzt gemessene Badtemperatur an.

Hinweis: Einige Wellnessbadmodelle sind mit einem exklusiven XL Heat Exchanger™-Wärmtauscher ausgestattet, dem effizientesten Heizgerät am Markt. Dieses innovative Gerät heizt Wasser schneller und effizienter auf und beugt Chemikalienablagerungen vor. Aus Sicherheitsgründen ist es mit einem Überhitzungsschutzschalter ausgestattet, der eine übermäßige Erhitzung der Wellnessbadgeräte verhindert. Der XL Heat Exchanger™ arbeitet vollautomatisch und bedarf keiner Wartung.

Uhrzeit

Wenn keine Uhrzeit programmiert ist, blinkt auf der Anzeige des Uhrzeitsymbol. Um die Uhrzeit einzustellen, drücken Sie auf die Taste TIME und dann auf MODE/PROG. Stellen Sie die Uhrzeit mit Hilfe der AUF- und ABWÄRTSTASTE ein. Nähere Informationen erhalten Sie auf der nächsten Seite.

Betriebsmodi: Standard, Stromsparmodus, Ruhemodus und Wartemodus

Mode/Prog: Diese Taste wird verwendet, um zwischen dem Standard-, Stromspar- und Ruhemodus zu wechseln.

1. Drücken Sie MODE/PROG, um die Modusprogrammierung zu starten.
2. Drücken Sie die ABWÄRTSTASTE, um die Modi nacheinander zu durchlaufen.
3. Drücken Sie auf MODE/PROG, um die Einstellung zu bestätigen.

Standardmodus: In diesem Modus wird die gewünschte Temperatur aufrechterhalten. Beachten Sie, dass die zuletzt gemessene Badtemperatur nur dann aktuell ist, wenn die Pumpe seit mindestens zwei Minuten läuft. Das STAND-Symbol wird angezeigt, bis der Modus gewechselt wird.

Stromsparmodus: Im Stromsparmodus wird das Bad nur während der Filterzyklen auf die Einstelltemperatur aufgeheizt. Das ECON-Symbol wird angezeigt, bis der Modus gewechselt wird. Wenn die Taste JETS 1 im Stromsparmodus gedrückt wird, wird das Bad im "Standard-in-Stromsparmodus" betrieben. Dieser funktioniert wie der Standardmodus, kehrt aber nach einer Stunde automatisch wieder in den Stromsparmodus zurück. Wenn während dieser Zeit die Taste MODE/PROG gedrückt wird, kehrt das Bad sofort wieder zum Stromsparmodus zurück.

Ruhemodus: Im Ruhemodus wird das Bad nur während der Filterzyklen auf eine Temperatur aufgeheizt, die maximal 11 °C unter der Einstelltemperatur liegt. Das SLEEP-Symbol wird angezeigt, bis der Modus gewechselt wird.

Wartemodus: Wenn Sie auf "Warm" oder "Cool" und dann auf "Jets 2" drücken, werden die Funktionen des Wellnessbads vorübergehend deaktiviert. Dies ist zum Auswechseln eines Filters nützlich. Das Wellnessbad wird zurückgestellt, wenn Sie eine beliebige Taste drücken.

Jets 1 und Jets 2

Drücken Sie die Taste JETS 1 einmal, um Pumpe 1 ein- oder auszuschalten und gegebenenfalls zwischen hoher und niedriger Pumpenleistung umzuschalten. Wenn die Pumpe ununterbrochen mit niedriger Leistung läuft, wird sie nach zwei Stunden abgeschaltet. Im Hochleistungsmodus wird sie nach 15 Minuten abgeschaltet. Bei Systemen ohne Umwälzpumpe arbeitet die Pumpe 1 mit niedriger Leistung, wenn das Gebläse oder eine andere Pumpe läuft. Möglicherweise wird sie auch alle 30 Minuten mindestens 2 Minuten lang aktiviert, damit die Badtemperatur gemessen und das Wasser je nach Modus gegebenenfalls auf die eingestellte Temperatur aufgeheizt werden kann. Wenn die niedrige Pumpenleistung automatisch eingeschaltet wird, kann sie nicht am Steuergerät ausgeschaltet werden. Der Hochleistungsmodus kann jedoch gestartet werden.

Option (optionales Gebläse)

Drücken Sie auf die Taste OPTION, um optionale Zusatzgeräte ein- oder auszuschalten. Wenn diese Geräte eingeschaltet bleiben, werden sie nach 15 Minuten automatisch ausgeschaltet.

Light

Drücken Sie auf die Taste LIGHT, um die Badbeleuchtung ein- oder auszuschalten.

Invert

Drücken Sie auf INVERT, um die Zahlen auf dem Display auf den Kopf zu stellen. Wenn die Taste erneut gedrückt wird, wird die Anzeige wieder normal ausgerichtet. So können Sie die Anzeige ablesen, wenn Sie sich im Bad befinden.

Sperren des Steuergeräts

So sperren Sie das Steuergerät, drücken Sie innerhalb von 3 Sekunden auf TIME, JETS 1 und die AUFWÄRTSTASTE. Wenn das Steuergerät gesperrt ist, erscheint auf der Anzeige das Wort LOCK. Mit Ausnahme der Taste TIME sind nun alle Tasten deaktiviert.

So geben Sie das Steuergerät frei, drücken Sie innerhalb von 3 Sekunden auf TIME, JETS 1 und die ABWÄRTSTASTE.

Sperren der Temperatur

So sperren Sie die Temperatur, drücken Sie innerhalb von 3 Sekunden die AUF- oder ABWÄRTSTASTE, TIME, JETS 1 und dann die AUFWÄRTSTASTE. Wenn die Temperatur gesperrt ist, wird auf dem Steuergerät TEMP LOCK angezeigt.

Um die eingestellte Temperatur freizugeben, drücken Sie die AUF- oder ABWÄRTSTASTE, TIME, JETS 1 und dann die ABWÄRTSTASTE.

Umwälzpumpe (optional)

Wenn Ihr System mit einer Umwälzpumpe ausgestattet ist, kann sie auf zweierlei Weise konfiguriert werden.

1. Die Umwälzpumpe wird kontinuierlich betrieben (rund um die Uhr), es sei denn, die Wassertemperatur steigt auf 1,7 °C über der Einstelltemperatur an (meist in wärmeren Klimazonen). In diesem Fall wird die Pumpe für jeweils 30 Minuten ausgeschaltet.
2. Die Umwälzpumpe wird eingeschaltet, wenn das System während des Filterzyklus' die Temperatur misst, sowie bei Temperaturen unter Null oder wenn eine andere Pumpe eingeschaltet ist.

Voreingestellte Filterzyklen

Pro Tag werden zwei Filterzyklen durchgeführt. Die Anfangs- und Endzeiten jedes Zyklus' können programmiert werden. Um die Zykluszeit zu programmieren, stellen Sie die Uhrzeit wie oben angegeben ein und drücken dann auf MODE/PROG, um zur nächsten Einstellung zu wechseln (oder um die Programmierung nach der letzten Einstellung zu beenden). Die Standardfilterzyklen lauten wie folgt:

- Der erste Filterzyklus wird automatisch um 8.00 Uhr aktiviert, und die Pumpe wird bis 10.00 Uhr betrieben. Wenn der erste Filterzyklus läuft, wird FILTER 1 angezeigt.
- Der zweite Filterzyklus wird automatisch um 20.00 Uhr aktiviert, und die Pumpe läuft bis 22.00 Uhr. Wenn der zweite Filterzyklus läuft, wird FILTER 2 angezeigt.

Während der Filterung werden die Pumpe und der Ozongenerator betrieben. Zu Beginn jedes Filterzyklus' wird das Gebläse 30 Sekunden lang mit Hochleistung betrieben, um Verschmutzungen aus den Luftkanälen zu entfernen. Die Pumpen 2 und 3 laufen fünf Minuten lang mit niedrigster Leistung. Im

Falle eines Stromausfalls oder wenn das Bad ausgeschaltet wird, muss die Uhrzeit der Filterzyklen neu eingestellt werden, damit sie den Programmvorgaben entsprechend ablaufen.

Reinigungszyklus

Wenn die Pumpe oder das Gebläse mit einem Tastendruck eingeschaltet wird, beginnt ein Reinigungszyklus 30 Minuten nachdem die Pumpe oder das Gebläse ausgeschaltet wird oder das Zeitlimit überschreitet. Die Pumpe und der Ozongenerator werden eine Stunde lang betrieben.

Ozon (optional)

Bei den meisten Systemen mit Ozongenerator läuft dieser während der Filterzyklen (außer wenn Pumpe 1 mit Hochleistung betrieben wird und keine Umwälzpumpe vorhanden ist) sowie während der Reinigungszyklen. Bei einigen Systemen läuft der Ozongenerator immer dann, wenn auch die Pumpe läuft. Wenn Ihr System mit einer optionalen Funktion zur Deaktivierung des Ozongenerators ausgestattet ist, wird der Ozongenerator eine Stunde lang ausgeschaltet, wenn eine Funktionstaste (JETS 1, JETS 2, OPTION o.ä.) gedrückt wird.

Gefrierschutz

Wenn die Temperaturfühler im Heizgerät einen Temperaturabfall auf 6,7 °C messen, wird die Pumpe automatisch aktiviert, um ein Gefrieren des Wassers zu verhindern. Das Gerät läuft vier Minuten über den Zeitpunkt hinaus, zu dem die Temperaturfühler eine Badtemperatur von mindestens 7,2 °C erkennen. Im kälteren Klimazonen kann wahlweise ein weiterer Gefriersensor hinzugefügt werden, um Gefrierzustände zu erkennen, die von den regulären Sensoren nicht wahrgenommen werden. Diese Zusatzgefriersensoren funktionieren ähnlich wie die regulären Sensoren, allerdings mit anderen Temperaturschwellenwerten und ohne die Vier-Minuten-Verzögerung der Abschaltung.

Regelmäßige Erinnerungen

(Um Erinnerungsmeldungen zurückzusetzen, drücken Sie auf die "Mode"-Taste.)

Meldung	Häufigkeit	Erforderliche Maßnahme
rPH	alle 7 Tage	Chemikalienpegel gemäß Herstellerangaben messen und ausgleichen
rSA	alle 7 Tage	Chemikalienpegel gemäß Herstellerangaben messen und ausgleichen
rCL	alle 30 Tage	Filter gemäß Herstellerangaben herausnehmen, reinigen und wieder einbauen
rtg	alle 30 Tage	Hauptschalter gemäß Herstellerangaben prüfen und zurücksetzen, Bad gemäß Herstellerangaben entleeren und neu füllen
rdr	alle 90 Tage	Bad gemäß Herstellerangaben entleeren und neu füllen
RCO	alle 180 Tage	Badabdeckung reinigen und pflegen
RCH	alle 365 Tage	neuen Bio-Clean™-Filter installieren

Diagnosemeldungen

Meldung	Bedeutung	Erforderliche Maßnahme
	Keine Anzeige. Stromzufuhr zum Bad ist ausgefallen.	Das Steuergerät bleibt ausgeschaltet, bis die Stromzufuhr wiederhergestellt ist.
OHH	Überhitzung - Das Bad wurde ausgeschaltet. Einer der Sensoren hat am Heizgerät eine Temperatur von 47,7 °C gemessen.	STEIGEN SIE NICHT INS WASSER. Nehmen Sie die Badabdeckung ab, und lassen Sie das Wasser abkühlen. Wenn das Heizgerät abgekühlt ist, setzen Sie es durch Drücken einer beliebigen Taste zurück. Wenn das Bad nicht zurückgesetzt werden kann, schalten Sie das Bad aus, und wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder die zuständige Reparaturstelle.
OHS	Überhitzung - Das Bad wurde ausgeschaltet. Einer der Sensoren hat eine Wassertemperatur von mehr als 43,3 °C gemessen.	STEIGEN SIE NICHT INS WASSER. Nehmen Sie die Badabdeckung ab, und lassen Sie das Wasser abkühlen. Bei einer Temperatur von 41,6 °C sollte das Bad automatisch zurückgesetzt werden. Wenn das Bad nicht zurückgesetzt wird, schalten Sie das Bad aus, und wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder die zuständige Reparaturstelle.
ICE	"Eis" - mögliche Gefriergefahr erkannt.	Keine Maßnahme erforderlich. Die Pumpe und das Gebläse werden ungeachtet des aktuellen Status' automatisch aktiviert.
Sna	Bad ist ausgeschaltet. Der Sensor im Anschluss "B" funktioniert nicht.	Wenn dieses Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder die zuständige Reparaturstelle. (Kann vorübergehend bei Überhitzung auftreten und verschwindet, wenn das Heizgerät abkühlt.)
Snb	Bad ist ausgeschaltet. Der Sensor im Anschluss "A" funktioniert nicht.	Wenn dieses Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder die zuständige Reparaturstelle. (Kann vorübergehend bei Überhitzung auftreten und verschwindet, wenn das Heizgerät abkühlt.)
Sns	Sensoren nicht richtig eingestellt. Wenn diese Anzeige abwechselnd mit einer Temperatur angezeigt wird, ist dies möglicherweise nur ein vorübergehender Zustand. Wenn nur diese Meldung auf der Anzeige erscheint (und in Abständen blinkt), wird das Bad ausgeschaltet.	Wenn dieses Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder die zuständige Reparaturstelle.
HFL	Es wurde ein erheblicher Unterschied zwischen den Temperatursensoren	Wenn der Wasserstand ausreichend ist, prüfen Sie, ob die Pumpen richtig vorgepumpt wurden.

	erkannt. Dies kann auf ein Strömungsproblem hindeuten.	Wenn dieses Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder die zuständige Reparaturstelle.
LF	Fortgesetzt niedrige Strömung. (Wird beim fünften Vorkommnis einer HFL-Meldung innerhalb von 24 Stunden angezeigt.) Das Heizgerät wird abgeschaltet, aber die anderen Badfunktionen laufen normal weiter.	Befolgen Sie die Anweisungen für die HFL-Meldung. Die Heizkapazität des Bads wird nicht automatisch zurückgesetzt. Drücken Sie hierzu eine beliebige Taste.
dr	Zu wenig Wasser im Heizgerät.	Prüfen Sie den Wasserstand im Bad. Füllen Sie falls erforderlich Wasser nach. Wenn der Wasserstand ausreichend ist, prüfen Sie, ob die Pumpen richtig vorgepumpt wurden. Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Bad zurückzustellen.
dry	Zu wenig Wasser im Heizgerät. (Wird beim dritten Vorkommnis einer "dr"-Meldung angezeigt.) Bad wird ausgeschaltet.	Befolgen Sie die Anweisungen für die "dr"-Meldung. Das Bad wird nicht automatisch zurückgesetzt. Drücken Sie hierzu eine beliebige Taste.
Pr	Wenn das Bad erstmals in Betrieb genommen wird, wird der Vorpumpmodus eingeleitet.	Der Vorpumpmodus dauert bis zu vier Minuten, danach beginnt das Aufheizen des Bads, und die Wassertemperatur wird im Standardmodus konstant gehalten.
--For C	unbekannte Temperatur	Wenn die Pumpe zwei Minuten lang gelaufen ist, wird die Wassertemperatur angezeigt.
- - - - - -	keine aktuelle Temperatur im Stromspar- oder Ruhemodus	Im Stromspar- oder Ruhemodus ist die Pumpe außerhalb der Filtrierzeiten mitunter stundenlang ausgeschaltet. Wenn Sie die aktuelle Badtemperatur anzeigen möchten, wechseln Sie entweder in den Standardmodus, oder schalten Sie mindestens 2 Minuten lang Jets 1 ein.
BUF	interner Fehler erkannt	Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder die zuständige Reparaturstelle.
Stby	Durch Drücken einer Tastenkombination am Steuergerät wurde der Wartemodus aktiviert.	Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Wartemodus zu beenden und zum Normalbetrieb zurückzukehren.
SF	Sicherheitssaugfunktion	Bad ist ausgeschaltet. Auf der Anzeige wird SF angezeigt, wenn ein Vakuumschalter geschlossen wird. Alle Funktionen werden deaktiviert, und das System bleibt so lange ausgeschaltet, bis auf dem Steuergerät eine Taste gedrückt wird.

Zusatzsteuerung

Die Zusatzsteueroption ist nur beim Modell 8005 erhältlich. Es handelt sich dabei um ein kleines Gerät mit vier Tasten: JETS1, JETS2, LIGHT und OPTION (siehe Abbildung 5). Hier finden Sie einige derselben Funktionen wie auf dem Hauptsteuergerät des 8005, Sie können diese jedoch verwenden, ohne aufstehen zu müssen. Eine Bedienungsanleitung dazu finden Sie im vorherigen Abschnitt "Elektronische Steuerung: 8005".

Abbildung 5. Zusatzsteuergerät

Verstellbare Düsen

Fast alle Düsen in Ihrem Bad können verstellt werden. Wenn Sie eine verstellbare Düse nach links drehen (gegen den Uhrzeigersinn) verringert sich der Wasserdurchsatz der Düse. Wenn Sie eine verstellbare Düse nach rechts drehen (im Uhrzeigersinn) strömt aus der Düse mehr Wasser. (Ein Beispiel sehen Sie in Abb. 5 weiter unten.)

HINWEIS: Nackendüsen werden in umgekehrter Richtung eingestellt (gegen den Uhrzeigersinn für mehr, im Uhrzeigersinn für weniger Wasserdruck).

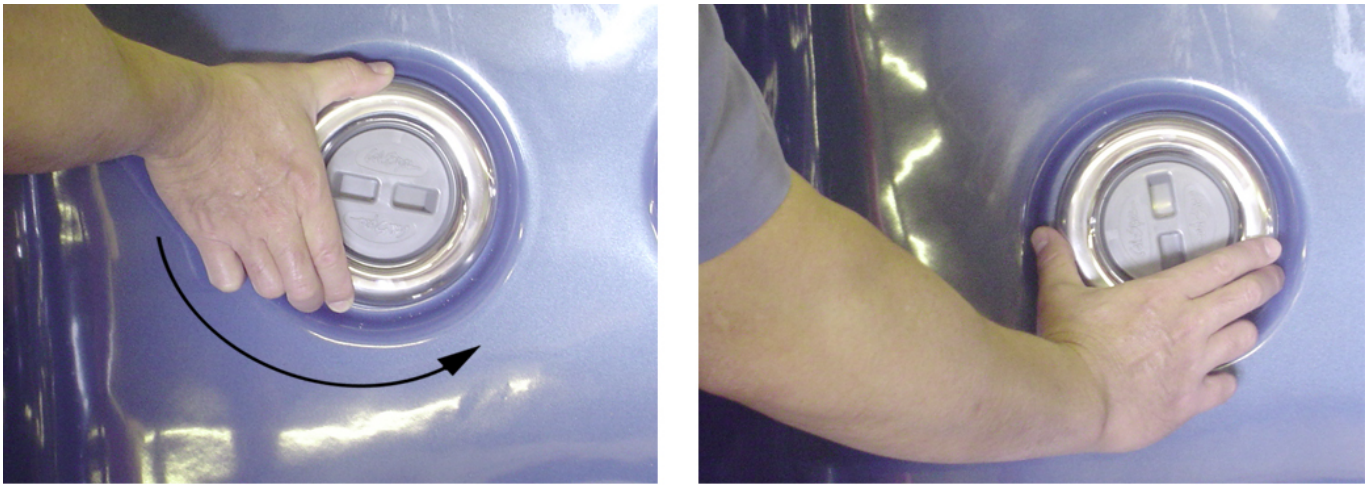


Abbildung 6. Drehen einer verstellbaren Düse

Umleitungsknöpfe

Umleitungsknöpfe sind die größeren Knöpfe im oberen Bereich des Bads (Abbildung 7). Mit ihnen können Sie bestimmen, wie viel Wasser jeweils durch die Düsen auf beiden Seiten des Bads austritt. Meist ist damit auch der relative Wasserdurchsatz durch die Boden- bzw. Wanddüsen verstellbar. Drehen Sie den Umleitungsknopf nach links (gegen den Uhrzeigersinn), um die Wassermenge durch eine bestimmte Düsengruppe zu verringern. Um den Wasserstrom durch die andere Düsengruppe zu erhöhen, drehen Sie den Knopf nach rechts (im Uhrzeigersinn).

Abbildung 7. Umleitungsknopf

Luftventuriregler

Die Luftventuriregler sind die kleineren Drehknöpfe im oberen Bereich Ihres Wellnessbads. Sie unterscheiden sich von den Umleitungsknöpfen auch durch die Pfeile und die Aufschrift OFF, ON und AIR (Abbildung 8). Mit jedem Venturiregler können Sie dem Düsenwasser eine gewisse Menge Luft beimischen. Drehen Sie den Luftventuriregler nach links (gegen den Uhrzeigersinn), um die aus den Düsen austretende Luftmenge zu erhöhen. Um die Luftmenge zu verringern, drehen Sie den Regler nach rechts (im Uhrzeigersinn).

Abbildung 8. Luftventuriregler

Adjustable Therapy System™

Bäder, die mit einem Adjustable Therapy System™ (ATS) ausgestattet sind, ermöglichen eine vollständige Kontrolle über den Behandlungssitz bzw. die Behandlungsliege. Dieses einzigartige System ist über die Bedienelemente an den Sitzseiten einfach zu bedienen und bietet sieben verschiedene Massage- und einen entspannenden Vorführmodus, die alle auf Tastendruck abrufbar sind (Abbildung 9).

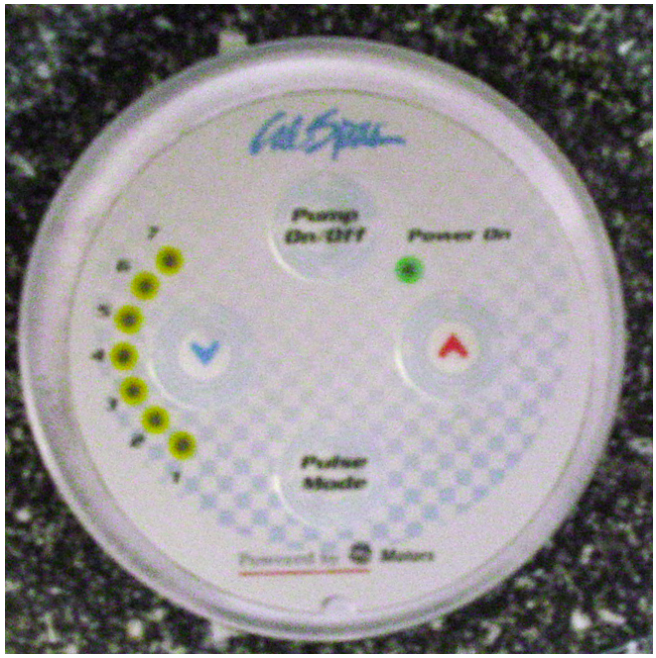


Abbildung 9. Sitzbedienelemente des Adjustable Therapy System™

Pump On/Off

Mit dieser Taste kann der Benutzer die ATS™-Sitzpumpe ein- und ausschalten. Drücken Sie diese Taste einmal, um die Pumpe einzuschalten. Wenn die Pumpe eingeschaltet ist, leuchtet die grüne LED am Steuergerät auf, um anzuzeigen, dass das System in Betrieb ist. Um die Pumpe auszuschalten, drücken Sie erneut auf PUMP ON/OFF. Hinweis: Die Pumpe muss eingeschaltet sein, bevor die anderen Funktionen des Systems verwendet werden können.

Pulse Mode

Mit dieser Taste kann der Benutzer die ATS™-Massagesteuerung ein- und ausschalten. Drücken Sie die Taste PULSE MODE einmal, um die Massagesteuerung einzuschalten. Wenn die Taste gedrückt wird, leuchtet die orangefarbene LED in Position 1 auf und zeigt an, dass Pulsmodus Nr. 1 aktiviert ist. Mit jedem Druck auf die Aufwärts- oder Abwärtstaste leuchtet die orangefarbene LED des nächsten Pulsmodus oben oder unten auf.

Hinweis: Drücken Sie die Taste nicht öfter als einmal pro Sekunde. Wenn Sie die Taste zu schnell drücken, kann dies zu Betriebsfehlern führen. Um den Pulsmodus auszuschalten und zum normalen Pumpenbetrieb zurückzukehren, drücken Sie erneut die Taste PULSE MODE.

Aufwärtstaste

Mit dieser Taste kann der Benutzer die sieben Massagemodi von unten nach oben durchlaufen. Jeder Modus liefert eine andere Pulsmassage. Einige Modi sind schneller als andere. Probieren Sie sie der Reihe nach aus, um Ihren bevorzugten Massagemodus zu finden.

Abwärtstaste

Mit dieser Taste kann der Benutzer die sieben Massagemodi von oben nach unten durchlaufen.

Vorführungsmodus

Wenn die Pumpe und die Pulsmodi eingeschaltet sind, halten Sie die AUFWÄRTSTASTE und die Taste PULSE MODE zwei Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, und lassen Sie sie dann los. In diesem Modus schaltet das System alle 20 Sekunden automatisch zum nächsten Massagemodus weiter. Wenn der Benutzer den bevorzugten Massagemodus bestimmt hat, kann der Vorführungsmodus durch Drücken der AUFWÄRTS- oder ABWÄRTSTASTE unterbrochen werden, und der zu diesem Zeitpunkt aktive Massagemodus wird beibehalten.

Zurücksetzen der Zeit

Der Pulsmodus wird in der Regel nach 15 Minuten automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie ihn weitere 15 Minuten lang laufen lassen möchten, drücken Sie auf PUMP ON/OFF und danach auf PULSE MODE. Eine grüne LED blinkt, und die Pumpe wird während einer 15-minütigen Abkühlzeit in Hochleistung betrieben. Danach hält die Pumpe automatisch an, und dies grüne LED auf dem Steuergerät blinkt eine Minute lang weiter. Danach erlischt sie von selbst. Nach der zweiten 15-minütigen Sitzung durchläuft das System bis zu zwei Stunden lang einen Abkühlzyklus. In diesem Abkühlmodus kann der Benutzer nur die Pumpe betreiben (durch erneutes Drücken der Taste PUMP ON/OFF). Der Massagemodus bleibt jedoch ausgeschaltet, bis der Abkühlzyklus abgeschlossen ist.

Pulsmodussystem

Das Pulsmodussystem wird zwei Stunden lang ausgeschaltet, wenn es nicht mit dem folgenden Verfahren zurückgesetzt wird. Während dieser Zeit läuft die Pumpe mit maximaler Leistung.

- Drücken Sie einmal auf PULSE MODE, wenn der Schalter auf OFF steht.
- Die grüne Netz-LED blinkt, um anzuzeigen, dass das System zurückgesetzt wurde.

Verwendung von mehrfarbigen Lichteffekten

10 dramatische Beleuchtungseffekte

Probieren Sie die verschiedenen Beleuchtungseffekte aus, indem Sie die Badbeleuchtung aus- und wieder einschalten:

- WEISS: Pures, helles Weiß
- SPEKTRALWECHSEL: Alle intensiven Farben gehen langsam ineinander über
- SONNE: Gelber und orangefarbener Lichtwirbel
- BLAU: Klares, leuchtendes Blau
- ROT: Leuchtendes, intensives Rot

- GRÜN: Frisches Naturgrün
- MAGENTA: Belebende Beleuchtung in Rosa, Blau und Rot
- MEERESLEUCHTEN: Blau- und Grüntöne gehen abwechselnd ineinander über
- NACHBRENNER: Übergang von Rot in Orange, Rosa, Gelb und Violett
- FARBENEXPLOSION: Energiegeladene Blitze in allen Farben

Bedienung der mehrfarbigen Badbeleuchtung

1. Um die Badbeleuchtung einzuschalten, drücken Sie die LIGHT-Taste auf dem oberen Steuergerät.
2. Um die einzelnen Farboptionen zu durchlaufen, schalten Sie die Taste abwechselnd an und aus. Mit jedem Tastendruck springt das System zur nächsten Farbe.
3. Um die Badbeleuchtung auszuschalten, drücken Sie die LIGHT-Taste.

Benutzen des Beleuchtungsmix

1. Um die Badbeleuchtung einzuschalten, drücken Sie die LIGHT-Taste auf dem oberen Steuergerät.
2. Durchlaufen Sie den gesamten Farbbereich zweimal. Wenn der letzte Modus des zweiten Zyklus' aktiviert ist, wird der Beleuchtungsmix eingeschaltet, und das Bad durchläuft alle Beleuchtungsmodi von selbst.
3. Um die Badbeleuchtung auszuschalten, drücken Sie die LIGHT-Taste.

Der langsame Übergang wird gleich nach der Farbe Weiß aktiviert. Als erstes wird Grün verwendet, danach wird das gesamte Farbspektrum langsam durchlaufen. Der letzte Übergang ähnelt dem langsamen Übergang, ist jedoch schneller.

Wannenabdeckung

Wichtig! Decken Sie das Wellnessbad ab, wenn es nicht in Gebrauch ist!

- Abgedeckte Bäder verbrauchen weniger Strom zur Aufrechterhaltung des eingestellten Temperaturwerts.
- Die Abdeckung schützt die Oberfläche Ihres Beckens vor UV-Strahlen.
- Wenn Sie Ihr Bad nicht abdecken, verfällt die Garantie.
- Die Abdeckung verhindert, dass Kinder im Becken ertrinken.

Eine Anleitung zur Anbringung der Schlösser sowie zum Abschließen und Entriegeln der Abdeckung finden Sie im Handbuch zur Abdeckung.

Die Badabdeckung ist zwar steif, hält aber nicht viel Gewicht aus. Aus Sicherheitsgründen und um die Abdeckung zu schonen, sollten Sie deshalb auf keinen Fall auf der Abdeckung sitzen, stehen oder liegen oder Gegenstände auf ihr abstellen.

Aromatherapie

Dieses optionale Zubehörteil ist sehr leicht zu verwenden. Schrauben Sie den Deckel des Aromatherapiebehälters ab, fügen Sie die Aromatherapiekugeln hinzu, und bringen Sie den Deckel wieder an.

Wasserfälle

Einige Badmodelle sind mit Wasserfällen ausgestattet. Wenn die Zusatzpumpe aktiviert ist, drehen Sie den Knopf in der Nähe des Wasserfalls. Sofort beginnt das Wasser, über den Wasserfall zu strömen.

Abnehmen und Anbringen der Kissen

Die Kissen lassen sich zur Reinigung und Wartung schnell und problemlos entfernen. Diese Methode kann für alle Kissentypen verwendet werden.

Fassen Sie das Kissen am unteren Rand mit beiden Händen und ziehen Sie es fest nach oben. Damit ziehen Sie die Befestigungsstifte des Kissens aus den Befestigungslöchern. (Siehe Abbildung 10.)

Abbildung 10. Ein Kissen wird abgenommen

Um das Kissen wieder anzubringen, richten Sie die Befestigungsstifte des Kissens mit den entsprechenden Löchern aus und schlagen fest genug auf das Kissen, damit die Stifte in die Löcher einrasten. (Siehe Abbildung 11.)

Abbildung 11. Ein Kissen wird angebracht

Entleeren des transportierbaren Wellnessbads

Alle vier bis sechs Monate sollten Sie das Wasser aus Ihrem Wellnessbad ablassen und durch frisches Leitungswasser ersetzen. Am besten gehen Sie beim Entleeren der Wanne folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie die Stromzufuhr am Hauptschalter ab.
2. Nehmen Sie alle Filter heraus.

Wenn das Ablassventil an der Seite der Badverkleidung angebracht ist (wie in Abbildung 12 gezeigt), fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Abbildung 12. Ablassventil in der Verkleidung

Wenn sich das Ablassventil unter der Verkleidung befindet:

3. Entfernen Sie die Schrauben der Abdeckung mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher, und nehmen Sie die Abdeckung ab.
4. Machen Sie das Schlauchende mit dem ¾-Zoll Schlauchanschluss ausfindig (Abb. 12).

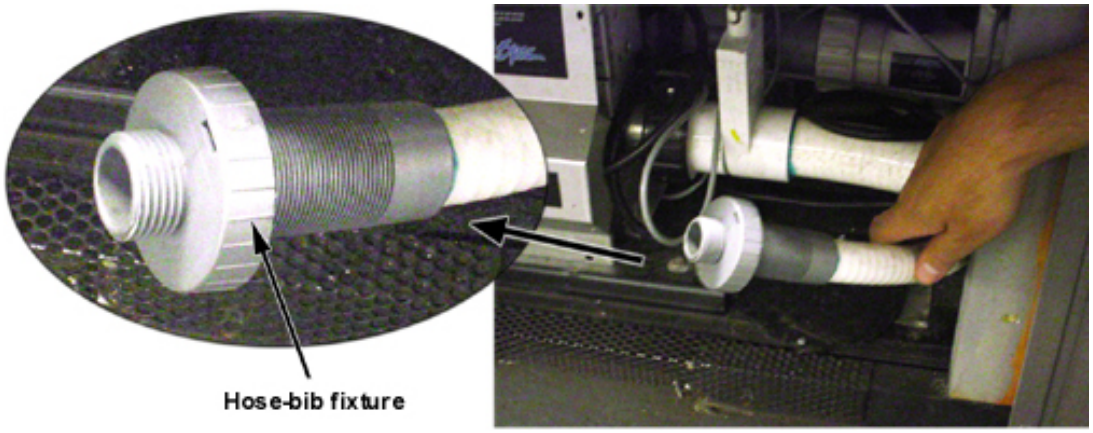


Abbildung 13. ¾-Zoll Schlauchanschluss

5. Schließen Sie das Buchsenende eines Gartenschlauchs an den Schlauchanschluss an.
6. Legen Sie das andere Ende des Gartenschlauchs an der Stelle ab, an der das Wasser ablaufen soll.
7. Drehen Sie den Schlauchanschluss gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie daran, um den Abfluss zu öffnen.
8. Lassen Sie das gesamte Wasser ablaufen, und nehmen Sie den Gartenschlauch ab.
9. Drehen Sie den Schlauchanschluss im Uhrzeigersinn, um den Abfluss zu schließen.

Wasserpflege

Der Wasserpflegeplan von Cal Spas

Mit den richtigen Chemikalien und Systemen sowie einem Wasserpflegeplan von Cal Spas ist es ein Leichtes, in Ihrem Wellnessbad eine optimale Wasserqualität zu erzielen. Um sauberes, klares und gesundes Wasser zu erzielen, müssen Sie verstehen, wie das Badwasser auf Benutzer, den Systembetrieb und Chemikalien reagiert. Der Wasserpflegeplan liefert hierzu die nötigen Informationen.

Wenn es um Ihr Badwasser geht, ist die richtige Vorsorge viel weniger aufwändig als Korrekturmaßnahmen. Deshalb stellen wir den Wasserpflegeplan zur Verfügung: eine einfache, leicht zu befolgende Anleitung für sauberes, gesundes Wasser im Wellnessbad.

Den richtigen Plan verwenden

Sie müssen entscheiden, welcher Chemikalien- oder Reinigungsplan für Ihr Wellnessbad am besten geeignet ist. Ihr Cal Spas-Vertragshändler kann Ihnen helfen, je nach Ihrer Lebensweise und Badbenutzung den richtigen Plan zu wählen. Egal für welchen Plan Sie sich entscheiden, befolgen Sie ihn ganz genau, und lassen Sie keine Schritte aus. Damit erzielen Sie sauberes, gesundes und klares Badwasser ohne übermäßigen Aufwand.

Herkömmliche Chemikalien

Sie haben die Wahl zwischen Bromtabletten und Chlorgranulat als Desinfektionsmittel. Beide funktionieren gut, wenn der richtige Wasserpflegeplan befolgt wird. Befolgen Sie auf jeden Fall die gesamte Anleitung, und verwenden Sie nur Chemikalien von Cal Spas.

Andere Wasserpflegeoptionen

Cal Zone Quest 2000 Ozongerät

Dieses System erzeugt automatisch Ozongas und setzt es dem Wasser zu. Ozongas ist zur Desinfektion von Badwasser wesentlich besser geeignet als Brom oder Chlor. Mit Ozon sparen Sie Geld für Chemikalien und vergessen nie die chemische Behandlung Ihres Wassers.

Automatischer Cal Clarity-Bromgenerator

Dieses System erzeugt automatisch freies Brom und setzt dieses dem Badwasser zu. So haben Sie keine Umstände mit chemischen Bromtabletten oder Chlorgranulat. Spart Kosten für Chemikalien und macht das regelmäßige Hinzufügen von Chemikalien zum Bad überflüssig.

Cal Inline Sanitation System

Dieses System verwendet Mineralien mit niedrigem Bromgehalt, die das Badwasser kontinuierlich desinfizieren. Sorgt für glasklares Wasser, das sich weich anfühlt. Verwendet vorgefüllte Kartuschen, die wochenlang halten und jedes Abmessen überflüssig machen.

Bevor Sie anfangen

Bevor Sie mit der Durchführung Ihres Wasserpflegeplans beginnen, sollten Sie sich darüber im Klaren sein, dass Chemikalien und Desinfektionssysteme alleine noch keine Garantie für eine gute Wasserqualität sind. Ebenso wichtig sind die richtige Filtrierung und die Nutzungsintensität.

Filtrierung

Der Filter ist der Teil des Wellnessbads, der Feststoffe aus dem Wasser entfernt. Cal Spas verwendet zwar fortschrittliche Bio Clean-Filtereinsätze, die bakterienhemmend wirken, der Filter muss jedoch trotzdem regelmäßig gereinigt werden, um eine optimale Filterleistung und Heizeffizienz zu gewährleisten.

Sie sollten den Filter wöchentlich abspritzen, um Ablagerungen von der Oberfläche zu entfernen. Darüber hinaus muss der Filter regelmäßig einer Tiefenreinigung unterzogen werden, um Kalkablagerungen und andere Verschmutzungen zu entfernen, die tief in die Filterfasern eindringen und die Filterfunktion beeinträchtigen. Auch wenn der Filter sauber zu sein scheint, können Verschmutzungen die Fasern verstopfen, so dass kein Wasser durch den Filter strömen kann. Dies führt zu einem häufigen Problem in Wellnessbädern: kaltes Wasser, verursacht durch einen schmutzigen Filter.

Filterreinigung

- Legen Sie den schmutzigen Filter in einen Eimer mit Wasser, so dass der Filter ganz bedeckt ist. Fügen Sie dem Wasser 230 ml "Liquid Filter Cleaner" von Cal Spas hinzu.
- Hinweis: Es empfiehlt sich, einen Ersatzfilter zu haben, der im Bad eingesetzt werden kann, während der andere gereinigt wird. Auf diese Weise können Sie die Filter abwechseln, und beide halten länger.
- Lassen Sie den Filter mindestens 24 Stunden einweichen.
- Nehmen Sie den Filter heraus, und spülen Sie ihn mit einem Wasserschlauch ab. Sprühen Sie jede Falte einzeln sorgfältig aus.
- Lassen Sie den Filter vollständig trocknen (mindestens 2 Tage Trockenzeit empfohlen).
- Setzen Sie den Filter wie im Wasserpflegeplan beschrieben wieder ein.

Filterzyklen

Der Filterzyklus ist ein Verfahren, mit dem Wasser durch den Filter geleitet wird. Ihr Bad führt zweimal pro Tag automatisch einen Filterzyklus durch. Die ab Fabrik eingestellte Standardfiltrierzeit reicht in der Regel für eine normale Badbenutzung aus; wenn das Bad jedoch von vielen Personen oder besonders häufig benutzt wird, muss unter Umständen länger oder häufiger gefiltert werden, um das Badwasser sauber zu halten. Informationen über die Einstellung der Filterzeiten finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Badebelastung

Die "Badebelastung" gibt an, wie viele Personen das Wellnessbad benutzen, wie lang diese Benutzung jeweils dauert und wie häufig das Bad benutzt wird. All diese Faktoren wirken sich auf die Qualität des Badwassers aus. Je höher die Badebelastung, desto höher die benötigte Chemikalienmenge und desto länger der erforderliche Filterzyklus.

Alle Versionen des Wasserpflegeplans von Cal Spas sind für Bäder mit durchschnittlicher Badebelastung ausgelegt. (3-4 Personen, 15 Minuten Badedauer, 3 x pro Woche bei 38 °C). Wenn Ihre Badebelastung über diese Werte hinausgeht und die Wasserqualität beeinträchtigt ist, verlängern Sie zunächst die Filterzeiten (gehen Sie zur nächst höheren Filtrierungsnummer). Wenn auch dann die Wasserqualität noch zu wünschen übrig lässt, wenden Sie sich an Ihren Cal Spas-Vertragshändler, von dem Sie weitere Chemikalien und Empfehlungen erhalten. Teilen Sie ihm auf jeden Fall die Badebelastung Ihres Wellnessbads mit.

Chemikalienübersicht

Die folgenden Informationen dienen ausschließlich zur Verwendung mit Chemikalien von Cal Spas. Andere Marken haben möglicherweise ähnliche Namen bzw. Beschreibungen, aufgrund von Herstellungsunterschieden kann die Nutzung anderer Chemikalien jedoch die Gefahr einer Über- oder Unterdosierung erhöhen. Schäden am Bad oder seinen Komponenten durch die Fehlverwendung von oder die Verwendung der falschen Chemikalien sind von der Garantie nicht abgedeckt.

Chemische Sicherheit

- Wenn die Anleitung zur Chemikalienverwendung nicht genauestens befolgt wird, kann dies zu ernsthaften Verletzungen, Erkrankungen und sogar zum Tod führen.
- Lesen Sie alle Anweisungen auf den Chemikalienflaschen und -verpackungen sowie in Ihrer Bedienungsanleitung, und befolgen Sie diese genau.
- Dosieren Sie die Chemikalien nicht höher, als im Wasserpflegeplan oder auf den Flaschen und Verpackungen der Chemikalien empfohlen. (Die meisten Anleitungen für Chemikalien sind für ca. 1900 l Wasser berechnet, die meisten Wellnessbäder fassen jedoch kleinere Wassermengen. Das ungefähre Fassungsvermögen Ihres Wellnessbads entnehmen Sie der Bedienungsanleitung.)
- Mischen Sie auf keinen Fall Chemikalien miteinander.
- Wechseln Sie niemals die Chemikalienmarke oder den Chemikalientyp, ohne das Wellnessbad vorher vollständig zu entleeren, Bad und Abdeckung abzuspülen und gründlich zu reinigen.
- Tragen Sie immer einen Augeschutz, wenn Sie dem Wasser Chemikalien zusetzen. Verwenden Sie eine Schutzbrille, um zu verhindern, dass pulverförmige Chemikalien vom Wind in die Augen geweht oder flüssige Chemikalien in die Augen gespritzt werden.
- Wenn ein Desinfektionsmittel (Chlor oder Brom) versehentlich überdosiert wird, schalten Sie sofort die Stromversorgung ab, und lassen Sie das Wasser an einer sicheren und zulässigen Stelle ab. Füllen Sie die Wanne mit frischem Wasser, und nehmen Sie eine Chemikalienanfangsbehandlung vor.

Physische Gefahren durch Chemikalien

- Vermeiden Sie den Kontakt von Chemikalien mit Haut, Augen oder Kleidungsstücken.
- Tragen Sie immer Gummihandschuhe, einen Augenschutz und Schutzkleidung, um die Gefahr eines Chemikalienkontakts und von Reizungen zu reduzieren.
- Kleidung, die mit einer Chemikalie in Berührung gekommen sind, muss vor dem erneuten Tragen gewaschen werden.
- Das Einatmen oder Verschlucken von Chemikalien führt zu ernsthaften Verletzungen, Krankheiten oder zum Tod.

- Mischen Sie Chemikalien nie. Beim Mischen von Chemikalien kann es zu gefährlichen chemischen Reaktionen kommen, die giftige Gase erzeugen oder Brände bzw. Explosionen verursachen.

Lagerung von Chemikalien

Chemikalien müssen vollständig außer Reichweite von Kindern an einem gut belüfteten, kühlen und trockenen Ort aufbewahrt werden. Wenn die Chemikalien nicht sachgemäß gelagert werden, kann dies zu ernsthaften Verletzungen, Erkrankungen, Bränden, Explosionen oder zum Tod führen. Lagern Sie Chemikalien nicht im Gerätebereich Ihres Bades.

Chemikalienbeschreibung

Die folgenden Beschreibungen und Empfehlungen gelten ausschließlich für Chemikalien von Cal Spas. Viele dieser Chemikalien werden auch bei anderen Desinfektionssystemen verwendet.

	Teststreifen -- Brom akkurate Badwasserprüfung auf Brom, pH-Wert und Gesamtalkalität; zur Verwendung mit dem Brom-Wasserpflegeplan
	Teststreifen -- Natriumbromid akkurate Badwasserprüfung auf Natriumbromid; für den Wasserpflegeplan mit dem automatischem Cal Clarity-Bromgenerator
	Teststreifen – Chlor akkurate Badwasserprüfung auf Brom, pH-Wert und Gesamtalkalität; zur Verwendung mit dem Chlor-Wasserpflegeplan
	Go Brom bildet einen Bromvorrat im Badwasser; zur Verwendung bei der Anfangsbehandlung; zur Verwendung mit dem Brom-Wasserpflegeplan
	Bromtabletten lang anhaltendes Desinfektionsmittel für Badwasser; wird dem Bromschwimmer hinzugefügt; zur Verwendung mit dem Brom-Wasserpflegeplan

	Chlorgranulat schnell wirkendes Desinfektionsmittel für Badwasser; zur Verwendung mit dem Chlor-Wasserpflegeplan
	Oxidizer Shock zersetzt Ammoniak, organische Verunreinigungen und unangenehm riechende Abfallprodukte; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Metal Protector (Metallschutzmittel) reduziert Flecken am Wellnessbad durch Metalle im Wasser; zur Verwendung bei der Anfangsbehandlung; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Stain And Scale Defense hilft bei der Vermeidung von Schäden an Badkomponenten durch Mineralien; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Ph / Alkalinity Up erhöht den pH-Wert und die Alkalität im Badwasser; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Ph / Alkalinity Down erhöht den pH-Wert und die Alkalität im Badwasser; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen

Wasserpflege

	Flüssiger Wasserhärter erhöht die Wasserhärte und hilft damit, Schaumbildung und Korrosion zu reduzieren; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Spa Brite hilft bei der schnellen Klärung von trübem Badwasser; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Foam Gone zersetzt schnell im Wasser vorhandenen Schaum; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Fast Sheen wasserbasierte, reaktive Silikonpolitur, die Acryloberflächen im Bad versiegelt, schützt und glänzend macht; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Filtereinsatzreiniger zur Tiefenreinigung von Filtereinsätzen; löst Kalkablagerungen auf und entfernt tief eingedrungene organische Verschmutzungen aus den Fasern des Filtereinsatzes; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Enzymformel baut Hautfette, Sonnenkrems und organische Verunreinigungen im Wasser auf biologische Weise ab; nicht am selben Tag wie Chlorgranulat zusetzen; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen

	Allzweckreiniger Spezialformel zur Reinigung von Badoberflächen ohne schäumende Rückstände; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Vinyl- und Lederreiniger speziell entwickelt, um Abdeckungen und Kissen für Wellnessbäder zu reinigen und vor Schäden durch Chemikalien und UV-Strahlen zu schützen; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen
	Cal Balance Magnetic Water Stabilizer fördert auf natürliche Weise sauberes Wasser, indem es die Wassermoleküle auf geeignete Weise lädt; Feststoffe werden aneinander gebunden und so leichter herausgefiltert; Kalzium und Kalkablagerungen werden in einer Suspension gebunden, wodurch sich das Wasser weicher anfühlt; zur Verwendung mit allen Wasserpflegeplänen

Übliche Anfangsbehandlung

Befolgen Sie diesen Anfangsbehandlungsplan, bevor Sie das Wellnessbad zum ersten Mal füllen, und nach jeder regelmäßigen Entleerung, um die Wasserqualität langfristig aufrechtzuerhalten. Wenn Sie nach dem Brom- oder dem Chlor-Wasserpflegeplan vorgehen, werden Sie feststellen, dass beide Verfahren bis auf Schritt 7 identisch sind. Wie bei allen in den Wasserpflegeplänen angegebenen Chemikaliendosen, sind die angegebenen Mengen für Wellnessbäder mit 1900 l Fassungsvermögen gedacht. Bitte verwenden die Chemikalienmenge, die dem Fassungsvermögen Ihres jeweiligen Bades entspricht.

Anfangsbehandlung

1. Reinigen Sie die Oberfläche des Bades mit dem Allzweckreiniger von Cal Spas.
2. Tragen Sie einen schützenden Film Cal Spas Fast Sheen auf die Acryloberflächen des Bades auf.
3. Füllen Sie das Bad mit der richtigen Menge normalen Leitungswassers (verwenden Sie kein weiches Wasser).
4. Verwenden Sie einen Teststreifen, um die Wasserchemikalien auszugleichen:
5. Stellen Sie zuerst die richtige Gesamtalkalität ein (zulässiger Bereich ist 80 - 120 ppm),
6. Stellen Sie danach den richtigen pH-Wert ein (zwischen 7,2 und 7,8).
7. Schütten Sie 475 ml Cal Spas-Metallschutzmittel in die Mitte des Bades.
8. Fügen Sie entweder Brom oder Chlor hinzu (je nach dem bevorzugten Plan).
9. Brom: Fügen Sie 50 ml Cal Spas "Go Brom" hinzu, um einen Bromgrundgehalt herzustellen.

   Fügen Sie dem Bromschwimmer 2 Cal Spas-Bromtabletten hinzu.

   Stellen Sie die Schwimmeröffnung auf Nr. 2.
10. Chlor: Fügen Sie dem Wasser zwei Esslöffel Cal Spas-Chlorgranulat hinzu.
11. Streuen Sie in die Mitte des Bads 50 g Cal Spas Oxidizer Shock, und schalten Sie die Düsen 15 Minuten lang ein. Während dieser Zeit sollte das Bad nicht abgedeckt werden.
12. Legen Sie die Abdeckung auf das Bad, und warten Sie, bis das Bad die gewünschte Temperatur erreicht hat.

Brom-Wasserpflegeplan

Dieser Plan und die darin angegebenen Chemikalienmengen gelten nur für Chemikalien von Cal Spas. Die meisten Chemikalienhersteller verwenden andere Chemikalienformeln und -konzentrationen. Nur die Chemikalien von Cal Spas sind so formuliert, dass sie auch bei geringerer Dosierung einen ausgeglichenen Chemikalienhaushalt gewährleisten. Lesen Sie auf jeden Fall die Anleitung auf den Flaschen und Verpackungen der Chemikalien, und befolgen Sie diese genau.

Erster Tag (Montag)

1. Testen Sie das Badwasser mit Bromteststreifen.
2. Je nach den erhaltenen Ergebnissen:
   - Stellen Sie zuerst die richtige Gesamtalkalität ein (zulässiger Bereich ist 80 - 120 ppm).
   - Stellen Sie dann gegebenenfalls den pH-Wert ein (zwischen 7,2 und 7,8).
   - Fügen Sie falls erforderlich Bromtabletten hinzu. (Fügen Sie nicht mehr als 2 Tabletten hinzu)
   - Der empfohlene Bromspiegel beträgt 3 - 5 ppm.
3. Fügen Sie 50 g Stain and Scale Defense hinzu.
4. Nehmen Sie den schmutzigen Filter aus dem Bad, und spülen Sie ihn ab. Lassen Sie den Filter trocknen.
5. Setzen Sie den sauberen Ersatzfilter in das Wellnessbad ein.
6. Saugen Sie Verschmutzungen mit dem Badsauger vom Boden ab.

Zweiter Tag (Mittwoch)

1. Testen Sie das Badwasser mit Bromteststreifen.
2. Je nach den erhaltenen Ergebnissen: Stellen Sie die Gesamtalkalität und dann gegebenenfalls den pH-Wert ein

Dritter Tag (Freitag)

1. Testen Sie das Badwasser mit Bromteststreifen.
2. Je nach den erhaltenen Ergebnissen:
   - Stellen Sie die Gesamtalkalität und dann gegebenenfalls den pH-Wert ein
   - Fügen Sie (falls erforderlich) eine Bromtablette hinzu.
3. Fügen Sie dem Badwasser 50 g Oxidizer Shock hinzu. Lassen Sie das Wellnessbad 15 Minuten lang ohne Abdeckung laufen.
4. Decken Sie das Bad wieder ab.

Chlor-Wasserpflegeplan

Dieser Plan und die darin angegebenen Chemikalienmengen gelten nur für Chemikalien von Cal Spas. Die meisten Chemikalienhersteller verwenden andere Chemikalienformeln und -konzentrationen. Nur die Chemikalien von Cal Spas sind so formuliert, dass sie auch bei geringerer Dosierung einen ausgeglichenen Chemikalienhaushalt gewährleisten. Lesen Sie auf jeden Fall die Anleitung auf den Flaschen und Verpackungen der Chemikalien, und befolgen Sie diese genau.

Erster Tag (Montag)

1. Testen Sie das Badwasser mit Chlorteststreifen.
2. Je nach den erhaltenen Ergebnissen:
   - Stellen Sie die richtige Gesamtalkalität ein (zulässiger Bereich ist 80 - 120 ppm).
   - Stellen Sie dann gegebenenfalls den pH-Wert ein (zwischen 7,2 und 7,8).
   - Fügen Sie 2 Esslöffel Chlorgranulat hinzu.
   - Der empfohlene Chlorspiegel beträgt 3 - 5 ppm.
3. Fügen Sie 50 g Stain and Scale Defense hinzu.
4. Nehmen Sie den schmutzigen Filter aus dem Bad, und spülen Sie ihn ab.
5. Setzen Sie den sauberen Ersatzfilter in das Wellnessbad ein.
6. Saugen Sie Verschmutzungen mit dem Badsauger vom Boden ab.

Zweiter Tag (Mittwoch)

1. Testen Sie das Badwasser mit Chlorteststreifen.
2. Je nach den erhaltenen Ergebnissen: Stellen Sie die Gesamtalkalität und dann gegebenenfalls den pH-Wert ein

Dritter Tag (Freitag)

1. Testen Sie das Badwasser mit Chlorteststreifen.
2. Je nach den erhaltenen Ergebnissen:
   - Stellen Sie die Gesamtalkalität und dann gegebenenfalls den pH-Wert ein
   - Fügen Sie 2 Esslöffel Chlorgranulat hinzu (falls erforderlich).
3. Fügen Sie dem Badwasser 50 g Oxidizer Shock hinzu. Lassen Sie das Wellnessbad 15 Minuten lang ohne Abdeckung laufen.
4. Decken Sie das Bad wieder ab.

Wasserpflegeplan mit dem Cal Zone Quest 2000 Ozongerät

Dieser Plan und die angegebenen Chemikalienmengen gelten für Bäder mit dem optionalen Cal Zone Quest 2000 Ozongerät (nur für transportierbare Wellnessbäder) oder das Del Zone Eclipse (nur bei fest installierten Wellnessbädern). Die Chemikalienrichtwerte gelten nur für Chemikalien von Cal Spas.

Anfangsbehandlung

5. Befolgen Sie die Anleitung für die Anfangsbehandlung des Bades mit dem Chlor-Wasserpflegeplan.
6. Stellen Sie die Filtrierzeit des Bades auf F-4 ein. Damit wird das Ozongerät aktiviert, und Ozongas wird erzeugt. (Befolgen Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung.)
7. Hinweis: Die Filterzeit muss bei höherer Badebelastung möglicherweise erhöht werden.

Erster Tag (Montag)

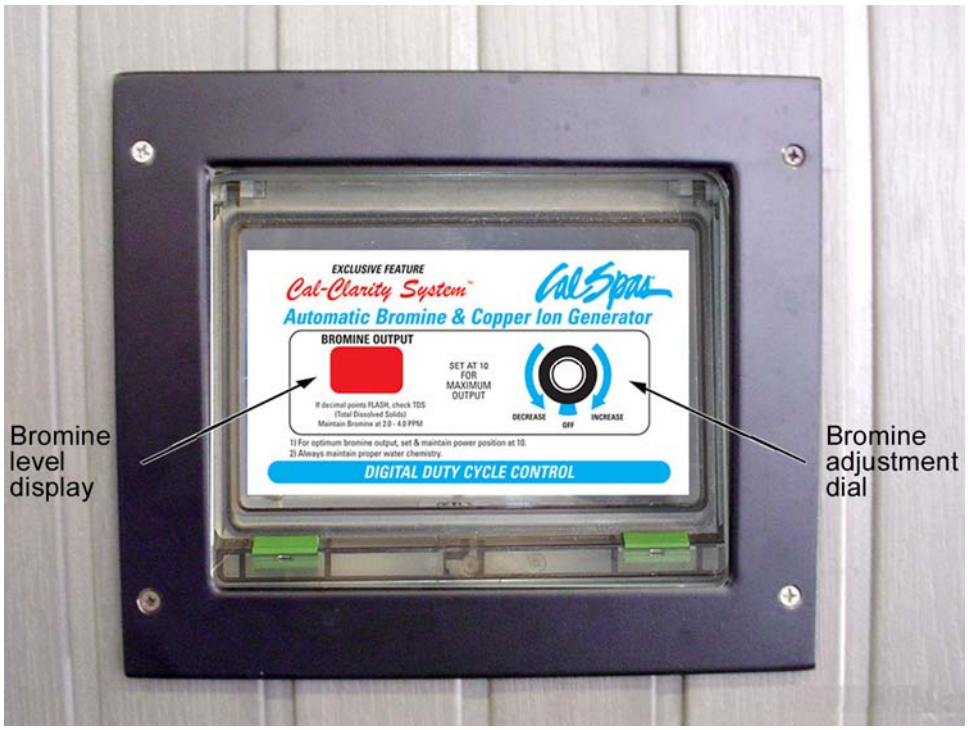
1. Testen Sie das Badwasser mit Chlorteststreifen. (Sie müssen eine kleine Menge Chlor als Zusatzdesinfektionsmittel verwenden.)
2. Je nach den erhaltenen Ergebnissen:
   - Stellen Sie die richtige Gesamtalkalität ein (zulässiger Bereich ist 80 - 120 ppm).
   - Stellen Sie dann gegebenenfalls den pH-Wert ein (zwischen 7,2 und 7,8).
   - Fügen Sie 1 Esslöffel Chlorgranulat hinzu.
   - Der empfohlene Chlorspiegel beträgt 1-3 ppm.
3. Fügen Sie 50 g Stain and Scale Defense hinzu.
4. Nehmen Sie den schmutzigen Filter aus dem Bad, und spülen Sie ihn ab.
5. Setzen Sie den sauberen Ersatzfilter in das Wellnessbad ein.
6. Saugen Sie Verschmutzungen mit dem Badsauger vom Boden ab.

Zweiter Tag (Freitag)

1. Testen Sie das Badwasser mit Chlorteststreifen.
2. Je nach den erhaltenen Ergebnissen:
   - Stellen Sie die Gesamtalkalität und dann gegebenenfalls den pH-Wert ein
   - Fügen Sie 1 Esslöffel Chlorgranulat hinzu. (falls erforderlich).
3. Fügen Sie dem Badwasser 50 g Oxidizer Shock hinzu. Lassen Sie das Wellnessbad 15 Minuten lang ohne Abdeckung laufen.
4. Decken Sie das Bad wieder ab.

Wasserpflegeplan mit dem automatischem Cal Clarity-Bromgenerator

Dieser Plan und die angegebenen Chemikalienmengen gelten für Bäder mit dem optionalen automatischen Cal Clarity-Bromgenerator. Die Chemikalienrichtwerte gelten nur für Chemikalien von Cal Spas. Hinweis: Diese Anleitung muss genau befolgt werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb des automatischen Cal Clarity-Bromgenerators zu gewährleisten.



Anfangsbehandlung

1. Reinigen Sie die Oberfläche des Bades mit dem Allzweckreiniger von Cal Spas.
2. Tragen Sie einen schützenden Film Cal Spas Fast Sheen auf die Acryloberflächen des Bades auf.
3. Füllen Sie das Bad mit der richtigen Menge normalen Leitungswassers. (Verwenden Sie kein weiches Wasser.)
4. Verwenden Sie einen Bromteststreifen, um die Wasserchemikalien auszugleichen:
   - Stellen Sie zuerst die richtige Gesamtalkalität ein (zulässiger Bereich ist 80 - 120 ppm).
   - Stellen Sie dann falls erforderlich den richtigen pH-Wert ein (zwischen 7,2 und 7,8).
5. Schütten Sie 475 ml Cal Spas-Metallschutzmittel in die Mitte des Bades ein.
6. Testen Sie die gelösten Feststoffe (dies wird auch als Leitfähigkeit bezeichnet).
   - Der ideale Bereich ist 50 bis 300 ppm.
   - Die gelösten Feststoffe bzw. die Leitfähigkeit **muss** zu Anfang unter 500 liegen.
7. Der Phosphatgehalt sollte unter 200 ppb liegen. Falls erforderlich, muss der Phosphatgehalt reduziert werden.
8. Bestimmen Sie das Fassungsvermögen Ihres Wellnessbads. Diese Menge muss genau bestimmt werden, weil sich daraus die Menge an TRU BLU errechnet, die hinzugefügt werden muss. Das Fassungsvermögen des Bades entnehmen Sie dem Vorinstallationshandbuch.
9. Schalten Sie das Wellnessbad ein, und vergewissern Sie sich, dass alle Pumpen auf hohe Leistung eingestellt sind. Stellen Sie den Cal Clarity Bromgenerator auf "OFF".
10. Streuen Sie pro 370 Liter Wasser Fassungsvermögen eine 900-g-Flasche TRU BLU Natriumbromid auf die Wasseroberfläche. FÜGEN SIE NICHT ZU VIEL HINZU!

Hinweis: Da jede Flasche TRU BLU in einem Wellnessbad mit 1900 l Fassungsvermögen die Leitfähigkeit um rund 500 ppm erhöht, genügt für Ihr Wellnessbad möglicherweise eine kleinere Menge. Es empfiehlt sich, zunächst die Hälfe der erforderlichen Menge zuzusetzen, danach die Schritte 11 und 12 durchzuführen und dann gegebenenfalls mehr TRU BLU Natriumbromid hinzuzufügen.

11. Lassen Sie das Wellnessbad 15 Minuten lang laufen, damit sich das TRU BLU vollständig auflösen kann, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.
12. Verwenden Sie Natriumbromidteststreifen (keine Bromteststreifen), um den Natriumbromidgehalt auf 7,4 bis 8,2 einzustellen (entspricht 1700 bis 2500 ppm gelöste Feststoffe/Leitfähigkeit).
13. Fügen Sie 50 g Cal Spas Oxidizer Shock hinzu, um Verunreinigungen im Füllwasser zu entfernen.
14. Drehen Sie die Wählscheibe des Bromgenerators im Uhrzeigersinn, bis die LED-Anzeige 10 anzeigt.
15. Damit wird die Ansammlung eines Bromspeichers gestartet.
16. Stellen Sie den Filterzyklus in den ersten 24 Stunden auf Dauerbetrieb (F-C).
17. Decken Sie das Bad ab, und lassen Sie das Wasser auf die gewünschte Temperatur aufheizen.

Einstellen des richtigen Bromgehalts

1. Nach der Inbetriebnahme reduzieren Sie den Filterzyklus auf F-4 und überwachen den Bromgehalt, bis er sich im empfohlenen Bereich bewegt.
2. Verwenden Sie Bromteststreifen, um den empfohlenen Gehalt von 3-5 ppm zu erreichen.

Hinweis: Es kann mehrere Tage dauern, bis sich der Bromspiegel stabilisiert hat, da das verwendete Füllwasser mitunter Verunreinigungen enthält, die neutralisiert werden müssen. Dabei wird das anfänglich erzeugte Brom aufgebraucht.

3. Wenn der gewünschte Bromspiegel erreicht ist, drehen Sie die Wählscheibe herunter, bis der gewünschte Bromgehalt aufrechterhalten werden kann.
4. Die übliche Wartungseinstellung für eine durchschnittliche Badebelastung ist 4.

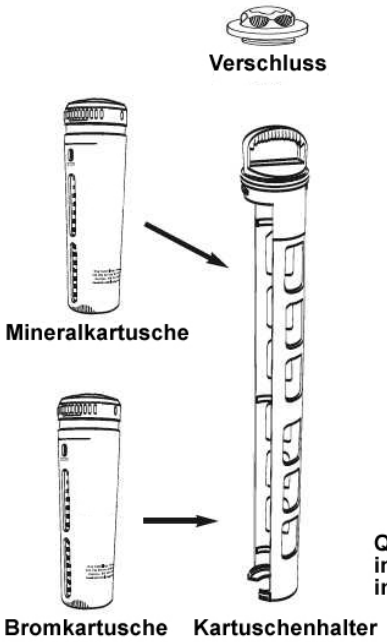
Hinweis: Wenn Sie die Einstellung ändern, verwenden Sie Bromteststreifen, um zu bestimmen, wann der gewünschte Spiegel erreicht ist.

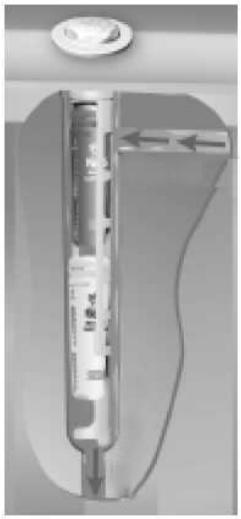
Einmal pro Woche

1. Testen Sie das Badwasser mit Bromteststreifen.
2. Je nach den erhaltenen Ergebnissen:
   - Stellen Sie falls erforderlich zunächst die Alkalität ein.
   - Stellen Sie danach den richtigen pH-Wert ein.
   - Verwenden Sie falls erforderlich die Wählscheibe, um die Bromproduktion zu erhöhen bzw. zu verringern.
3. Nehmen Sie den schmutzigen Filter aus dem Bad, und spülen Sie ihn ab.
4. Setzen Sie den sauberen Ersatzfilter in das Wellnessbad ein.
5. Fügen Sie dem Badwasser 50 g Cal Spas Oxidizer Shock hinzu. Lassen Sie das Wellnessbad 15 Minuten lang laufen.
6. Saugen Sie Verschmutzungen mit dem Badsauger vom Boden ab.
7. Decken Sie das Bad wieder ab.

Wasserpflegeplan mit dem Cal Inline Sanitation System

Dieser Plan und die angegebenen Chemikalienmengen gelten für Bäder mit dem optionalen Cal Inline Sanitation System. Die Chemikalienrichtwerte gelten nur für Chemikalien von Cal Spas. Hinweis: Diese Anleitung muss genau befolgt werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb des Cal Inline Sanitation Systems zu gewährleisten.




Querschnitt der Kartuschen im Halter, im Leitungssystem installiert

Anfangsbehandlung -- erster Tag

1. Reinigen Sie die Oberfläche des Bades mit dem Allzweckreiniger von Cal Spas.
2. Tragen Sie einen schützenden Film Cal Spas Fast Sheen auf die Acryloberflächen des Bades auf.
3. Füllen Sie das Bad mit der richtigen Menge normalen Leitungswassers (verwenden Sie kein weiches Wasser).
4. Verwenden Sie einen Bromteststreifen, um die Wasserchemikalien auszugleichen:
   a. Stellen Sie zuerst die richtige Gesamtalkalität ein (zulässiger Bereich ist 80 - 120 ppm).
   b. Stellen Sie danach den richtigen pH-Wert ein (zwischen 7,2 und 7,8).
   c. Schütten Sie 475 ml Cal Spas-Metallschutzmittel in die Mitte des Bades ein.
   d. Streuen Sie 25 g Cal Spas-Chlorgranulat auf die Wasseroberfläche.
   e. Schalten Sie das Wellnessbad ein, und lassen Sie das Wasser auf die gewünschte Temperatur aufheizen.

Anfangsbehandlung -- nächster Tag

Jetzt, wo das Wellnessbad die normale Betriebstemperatur erreicht hat, ist es Zeit, die vorgefüllte Mineral- und Bromkartusche einzusetzen.

1. Schalten Sie das Wellnessbad aus.
2. Öffnen Sie eine neue Mineralkartusche von Cal Spas auf die Einstellung Nr. 6. (Halten Sie die Kartusche am oberen Ende und drehen Sie den unteren Teil gegen den Uhrzeigersinn.)
3. Öffnen Sie eine neue Bromkartusche von Cal Spas auf die Einstellung Nr. 3 (wenn Ihr Wellnessbad weniger als 1500 Liter fasst, öffnen Sie die Kartusche auf die Einstellung Nr. 2). Hinweis: Diese Einstellungen gelten nur für die Anfangsbehandlung. Je nach Nutzungsintensität müssen diese Werte möglicherweise erhöht oder verringert werden.
4. Schrauben Sie den Deckel des Cal Inline Sanitation Systems am oberen Badrand ab.
5. Fassen Sie den Griff des Kartuschenhalters, drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, und ziehen Sie ihn heraus.
6. Nehmen Sie den Kartuschenhalter heraus, und entfernen Sie die leeren Kartuschen (falls vorhanden).

7. Rasten Sie die Bromkartusche in den unteren Teil des Halters und die Mineralkartusche in den oberen Teil ein. (Vergewissern Sie sich, dass die Kartuschen richtig angebracht sind, weil zu viel Brom abgegeben wird, wenn sie vertauscht werden.)
8. Richten Sie den Pfeil an der Oberseite des Kartuschenhalters mit dem Pfeil an der Oberseite des Systems aus.
9. Senken Sie den Halter mit den beiden Kartuschen wieder in das System ab, bis die Laschen des Halters mit den Laschen des Systems ausgerichtet sind. Drehen Sie den Kartuschenhalter im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. (Prüfen Sie, ob der Halter richtig verriegelt ist, indem Sie versuchen, ihn herauszuziehen. Wenn er sich nicht herausziehen lässt, sitzt er richtig.)
10. Schrauben Sie den Deckel wieder auf. Ziehen Sie den Deckel nicht zu fest an.
11. Schalten Sie das Wellnessbad wieder ein, und stellen Sie die gewünschte Temperatur ein.

Einmal pro Woche

1. Testen Sie das Badwasser mit Bromteststreifen.
2. Je nach den erhaltenen Ergebnissen:
   - Stellen Sie zunächst die Gesamtalkalität ein. (Der zulässige Bereich ist 80 - 120 ppm.)
   - Stellen Sie dann gegebenenfalls den pH-Wert ein (zwischen 7,2 und 7,8).
   - Prüfen Sie den Bromgehalt. (Halten Sie den Bromspiegel bei 1 - 2 ppm.)
   - Hinweis: Erhöhen oder verringern Sie gegebenenfalls die Einstellung der Bromkartusche.
3. Fügen Sie 50 g Cal Spas Stain and Scale Defense hinzu.
4. Fügen Sie 50 g Cal Spas Oxidizer Shock hinzu. Lassen Sie das Wellnessbad 15 Minuten lang mit hoher Leistung laufen.
5. Nehmen Sie den schmutzigen Filter aus dem Bad, und spülen Sie ihn ab. Lassen Sie den Filter trocknen.
6. Setzen Sie den sauberen Ersatzfilter in das Wellnessbad ein.
7. Saugen Sie Verschmutzungen mit dem Badsauger vom Boden ab.
8. Decken Sie das Bad wieder ab.

Wartung

Unabhängig von dem Wasserpflegeplan, für den Sie sich entscheiden, sind darüber hinaus folgende Wartungsmaßnahmen erforderlich.

Monatlich

1. Tiefenreinigung des Badfilters. (Gehen Sie gemäß der Anleitung zur Filterreinigung am Anfang des Abschnitts mit den Wasserpflegeplänen vor.)
2. Prüfen Sie die Innenseite des Gerätebereichs auf undichte Stellen, Nagetiere und Insekten.
3. Wenn undichte Stellen vorhanden sind, wenden Sie sich an Ihren Cal Spas-Vertragshändler.
4. Wenn Sie Anzeichen auf Nagetiere oder Insekten erkennen, ergreifen Sie die erforderlichen Maßnahmen, um die Schädlinge zu beseitigen und ihre Rückkehr zu verhindern.

Alle 3 bis 4 Monate

5. Leeren und reinigen Sie Ihr Wellnessbad mit dem Allzweckreiniger.
6. Polieren Sie die Acryloberflächen mit "Fast Sheen".
7. Reinigen und pflegen Sie die Badabdeckung, Kissen und die Cal Select-Verkleidung (falls vorhanden) mit "Cover Protector".
8. Befolgen Sie beim Wiederauffüllen des Wellnessbads die Anleitung zur Anfangsbehandlung Ihres jeweiligen Wasserpflegeplans.
9. Wenn Sie den Wasserpflegeplan mit dem automatischen Cal Clarity-Bromgenerator verwenden, vergessen Sie nicht, dem Wasser TRU BLU Natriumbromid zuzusetzen.
10. Wenn Sie den Wasserpflegeplan mit dem Cal Inline Sanitation System verwenden, vergessen Sie nicht, die Mineral- und die Bromkartusche zu wechseln.

Einmal pro Jahr

1. Reinigen und pflegen Sie die Redwood-Badverkleidung und ggf. die Gartenlaube mit "Nu-Spa Redwood Stain Renew and Brightener".
2. Wenn Sie das Cal Zone Quest 2000 Ozongerät verwenden, müssen Sie die Ozonkartusche wechseln.

Überprüfen Sie den Zustand der Filtereinsatzfalten Wenn die Falten ausgefranst sind, wechseln Sie den Einsatz

Verwendung des Cal Entertainment System™

Einige Cal Spas-Wellnessbäder sind mit einem optionalen Entertainment-System ausgestattet. Alle Cal Spa™-Bäder, die mit einem Audiosystem ausgestattet sind, werden mit einer entsprechenden Herstelleranleitung geliefert. Bevor Sie das Gerät bedienen, sollten Sie sich diese Anleitung sorgfältig durchlesen.

In der vorliegenden Bedienungsanleitung sind nur grundlegende Funktionen erläutert. Die Anleitung des Herstellers enthält Erklärungen über weitere Funktionen. Diese Herstelleranleitung wird in einer Plastiktüte zusammen mit der Cal Spas™-Bedienungsanleitung geliefert.

Schiffstauglicher Stereoempfänger

Das schiffstaugliche Audiosystem ist entweder das Clarion CMD4 (Abbildung 14) oder das Kenwood KTS-MP400 (Abbildung 15). Die schiffstaugliche Clarion CMD4 Stereoanlage ist das Standardgerät für Käufer, die diese Option wählen.

Abbildung 14. Schiffstaugliches Clarion-Stereogerät

Abbildung 15. Schiffstaugliches Kenwood-Stereogerät

DVD-Multimedia-Player

Wellnessbäder mit DVD-Player und Fernsehbildschirm verwenden ein Jenson All-in-one-Gerät mit Empfänger, Verstärker und CD/DVD-Player (siehe Abbildung 16). Die entsprechende Bedienungsanleitung wird mit dem Bad geliefert. Bevor Sie das Gerät bedienen, sollten Sie sich diese Anleitung sorgfältig durchlesen.

Die vorliegende Bedienungsanleitung erläutert nur die grundlegenden Gerätefunktionen. Die Anleitung des Herstellers enthält Erklärungen über weitere Funktionen. Diese Herstelleranleitung wird in einer Plastiktüte zusammen mit der Cal Spas™-Bedienungsanleitung geliefert.

Abbildung 16. CD/DVD-Stereosystem

HINWEIS: Das System ist zwar in ein Plastikgehäuse mit wetterfesten Dichtungen eingebaut, es ist jedoch NICHT schiffstauglich und NICHT wasserfest. Sie müssen darauf achten, das Gerät vor Nässe zu schützen! Wasserschäden sind von der Herstellergarantie nicht abgedeckt.

- Legen Sie in dieses Gerät niemals nasse CDs ein.
- Schließen Sie auf jeden Fall die CD-Schutzklappe.

Programmierung des DVD-Geräts mit der Universalfernbedienung

1. Schalten Sie den DVD-Player manuell ein.
2. Drücken Sie auf der Fernbedienung einmal auf DVD.
3. Halten Sie die Taste SETUP gedrückt, bis die LED zweimal blinkt, und lassen Sie SETUP dann los.
4. Geben Sie den Code 1142 für den DVD-Player ein. Wenn Sie dieses Verfahren korrekt durchführen, blinkt die LED zweimal. Wenn dies nicht der Fall ist, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.

Einschalten des Systems und Radiohören

1. Drücken Sie die Netztaste (POWER) des Geräts oder auf der Fernbedienung, um das System einzuschalten. Das System startet automatisch in dem Modus, in dem es zuletzt ausgeschaltet wurde.
2. Drücken Sie auf die Taste MOD, um in den Radiomodus zu wechseln.
3. Verwenden Sie den Rechts- und Linkspfeil ganz rechts, um einen Radiosender zu finden.

Verwendung des Fernsehgeräts

1. Drücken Sie die MOD-Taste am Stereogerät, bis auf dem Display AU IN angezeigt wird.
2. Fahren Sie den Fernsehbildschirm hoch. Dieses Verfahren ist im nächsten Abschnitt beschrieben.
3. Schalten Sie das Fernsehgerät ein, entweder indem Sie auf ON drücken oder mit der Fernbedienung.

4. Stellen Sie den Sender mit der Fernbedienung ein.

Abspielen einer CD oder DVD

1. Legen Sie eine CD oder DVD ein.
2. Klappen Sie die Vorderabdeckung zu.

ACHTUNG: LEGEN SIE AUF KEINEN FALL NASSE CDs ODER DVDs EIN! Das Stereosystem ist NICHT wasserabweisend oder wasserdicht. Wasserschäden sind von der Herstellergarantie nicht abgedeckt. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Hände und die DVDs trocken sind, bevor sie mit diesem oder einem anderen elektronischen Gerät in Berührung kommen.

Abspielen einer CD

1. Legen Sie wie oben beschrieben eine CD ins Laufwerk ein. Der Player identifiziert den Medientyp und beginnt, die CD wiederzugeben.
2. Verwenden Sie entweder die Fernbedienung, um den Player zu starten oder anzuhalten und Tracks zu wählen, oder verwenden Sie die Tasten am Gerät.
3. Um die CD herauszunehmen, drücken Sie auf die kleine EJECT-Taste unterhalb des Laufwerks.

Abspielen einer DVD

1. Fahren Sie den Fernsehbildschirm hoch. Dieses Verfahren ist im nächsten Abschnitt beschrieben.
2. Schalten Sie das Fernsehgerät mit der TV/VIDEO-Einstellung auf VIDEO.
3. Legen Sie wie oben beschrieben eine DVD ins Laufwerk ein. Der Player identifiziert den Medientyp und beginnt, die DVD wiederzugeben. Entweder erscheint nun das DVD-Menü auf dem Fernsehbildschirm, oder der Film wird automatisch gestartet.
4. Verwenden Sie die Fernbedienung, um das DVD-Menü zu benutzen. Um den Film ohne Fernbedienung abzuspielen, drücken Sie auf PLAY in der Mitte der Tastenreihe am Gerät.
5. Um die DVD herauszunehmen, drücken Sie auf die kleine EJECT-Taste unterhalb des Laufwerks.

Abnehmen der Befestigungsgurte

Manuell bediente und automatische Fernsehgeräte werden mit zwei großen Befestigungsgurten aus Kunststoff geliefert, um Transportschäden zu vermeiden. Diese Gurte müssen vor dem Gebrauch des Geräts entfernt werden. Dabei gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Nehmen Sie die Verkleidung hinter dem TV-Bildschirm ab.
2. Machen Sie die beiden weißen Befestigungsgurte aus Kunststoff ausfindig.
3. Schneiden Sie die beiden weißen Befestigungsgurte aus Kunststoff durch. GEHEN SIE ÄUSSERST VORSICHTIG VOR, und durchtrennen Sie keine Kabel!
4. Bringen Sie die Verkleidung wieder an.

Das Fernsehgerät ist nun betriebsbereit.

Hoch- und Herunterfahren des Fernsehbildschirms

43 cm TV-Bildschirm

Verwenden Sie die TV-Taste am Zusatzsteuergerät, um den TV-Bildschirm hoch- und herunterzufahren.

- Drücken Sie einmal auf die Taste, um das Fernsehgerät hochzufahren. Drücken Sie einmal auf die Taste, um es wieder herunterzufahren.

- Drücken erneut auf die Taste, um das Gerät wieder herunterzufahren.

Der Fernsehbildschirm wird nach zwei Stunden ohne Betrieb automatisch heruntergefahren.

Programmieren des 43 cm TV-Geräts mit der Universalfernbedienung

1. Schalten Sie den TV-Bildschirm mit Hilfe der Herstellerfernbedienung ein.
2. Drücken Sie auf der wasserdichten Fernbedienung einmal auf TV.
3. Halten Sie auf der wasserfesten Fernbedienung die Taste SETUP gedrückt, bis die LED zweimal blinkt, und lassen Sie SETUP dann los.
4. Geben Sie für Ihr Fernsehgerät den Code 0844 ein (wenn Ihr Wellnessbad nach dem 27.6.2005 gebaut ist, geben Sie 1265 ein). Wenn Sie dieses Verfahren korrekt durchführen, blinkt die LED zweimal. Wenn dies nicht der Fall ist, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.

ACHTUNG: Der TV-Bildschirm ist NICHT wasserabweisend oder wasserdicht. Wasserschäden sind von der Herstellergarantie nicht abgedeckt. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Hände trocken sind, bevor sie mit diesem oder einem anderen elektronischen Gerät in Berührung kommen. DER TV-BILDSCHIRM DARF NICHT MIT WASSER BESPRITZT WERDEN!

Schwenkbarer 43 cm TV-Bildschirm

Bei dieser Option ist ein 43 cm TV-Bildschirm auf einer Drehvorrichtung montiert und kann manuell nach links oder rechts gedreht werden, damit er von allen Sitzen aus besser sichtbar ist. Wenn Sie die Taste RAISE/LOWER drücken, während das Gerät gedreht ist, bewegt es sich erst, nachdem Sie es in die Ausgangsposition zurückgestellt haben.

Programmieren des 106 cm TV-Geräts mit der Universalfernbedienung

1. Schalten Sie den CD-Player und dann den TV-Empfänger mit Hilfe der Herstellerfernbedienung ein.
2. Drücken Sie auf der wasserfesten Fernbedienung einmal auf TV.
3. Halten Sie die Taste SETUP gedrückt, bis die LED zweimal blinkt, und lassen Sie SETUP dann los.
4. Geben Sie für den 106 cm großen Plasmabildschirm den Code 0731 ein. Wenn Sie dieses Verfahren korrekt durchführen, blinkt die LED zweimal.
5. Schalten Sie den TV-Empfänger mit Hilfe der Herstellerfernbedienung ein.
6. Drücken Sie auf der wasserfesten Fernbedienung einmal auf RCVR.
7. Halten Sie die Taste SETUP gedrückt, bis die LED zweimal blinkt, und lassen Sie SETUP dann los.
8. Geben Sie für den TV-Empfänger den Code 1598 ein. Wenn Sie dieses Verfahren korrekt durchführen, blinkt die LED zweimal.
9. Drücken Sie auf die TV-Taste, um den Bildschirm einzustellen (Lautstärke, Stummschaltung usw.), und drücken Sie auf RCVR, um den Sender einzustellen.

Die Universalfernbedienung

Die Universalfernbedienung von Cal Spas (Abbildung 17) ist vorprogrammiert und funktioniert mit dem Entertainment-System, mit dem das Wellnessbad ausgestattet ist. Wenn Sie aber die Fernbedienung umprogrammieren müssen, entnehmen Sie die erforderlichen Programmierungscodes der folgenden Geräteliste.

Gerätehersteller	**Gerätetyp**	**Code**
JVC 106 cm Plasma	Bildschirm	0731
Signet 38 cm	TV	0800
Signet 43 cm	TV	0844
Signet 43 cm (hergest. nach dem 27.6.2005)	TV	1262

Fahrenheit	DVD	1142
Jensen	DVD	1700

Programmieranleitung

1. Stellen Sie fest, von welchem Hersteller Ihr Gerät stammt.
2. Schalten Sie den TV-Bildschirm manuell oder mit Hilfe der Herstellerfernbedienung ein.
3. Drücken Sie auf der wasserfesten Fernbedienung einmal auf TV, RCVR, DVD oder CD. (Dies hängt davon ab, welches Gerät Sie programmieren möchten.)
4. Zeigen Sie mit der Fernbedienung auf das Gerät, und halten Sie die Taste SETUP gedrückt, bis die LED zweimal blinkt. Lassen Sie dann die SETUP-Taste los.
5. Geben Sie den oben angegebenen vierstelligen Code ein. Wenn Sie dieses Verfahren korrekt durchführen, blinkt die LED zweimal. Wenn dies nicht der Fall ist, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.

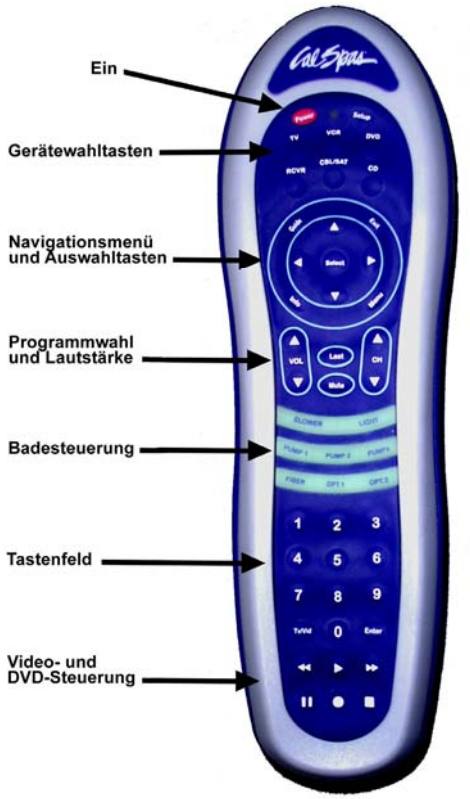


Abbildung 17. Universalfernbedienung für alle Bade- und Entertainment-Funktionen

- Power - schaltet das Fernsehgerät ein und aus
- Gerätewahltasten - zum Wählen unter sechs Geräten: TV, VCR, CD-Player, DVD-Player, Stereoempfänger, Satellitenempfänger
- Navigations- und Menüwahltasten - zur Auswahl von Setup-, Menü- und Senderfunktionen
- Sender- und Lautstärkeeinstellung - zum Einstellen der Lautstärke und der Sender
- Badsteuerung - zur Auswahl unter acht badspezifischen Funktionen, z.B. Gebläse, Pumpen und Beleuchtung
- Tastenfeld - zur direkten Eingabe von Fernsehsendern
- Video- und DVD-Steuerung - zur Steuerung eines Video- oder DVD-Players

Anhang

Fitness mit Ihrem Cal Spa-Wellnessbad

Die Bäder der Fitness-Serie bringen mehr Spaß ins Fitnesstraining. Hier haben Sie alles was Sie brauchen, um ein wirkungsvolles, intensives Training mit geringer Stoßentwicklung bequem zu Hause durchzuführen. Dazu erhalten Sie ein Bad mit therapeutischen Sitzen, einstellbarer Düsenmassage und zahlreichen Steueroptionen in einem optisch attraktiven Design.

Als Fitnessgeräte sind zwei Armstangen, zwei Übungsseile, zwei Übungsbänder und Griffe und ein Übungsgurt vorgesehen. Die Geräte lassen sich mit den dafür vorgesehenen Befestigungen rasch und problemlos an der Beckenwand anbringen.

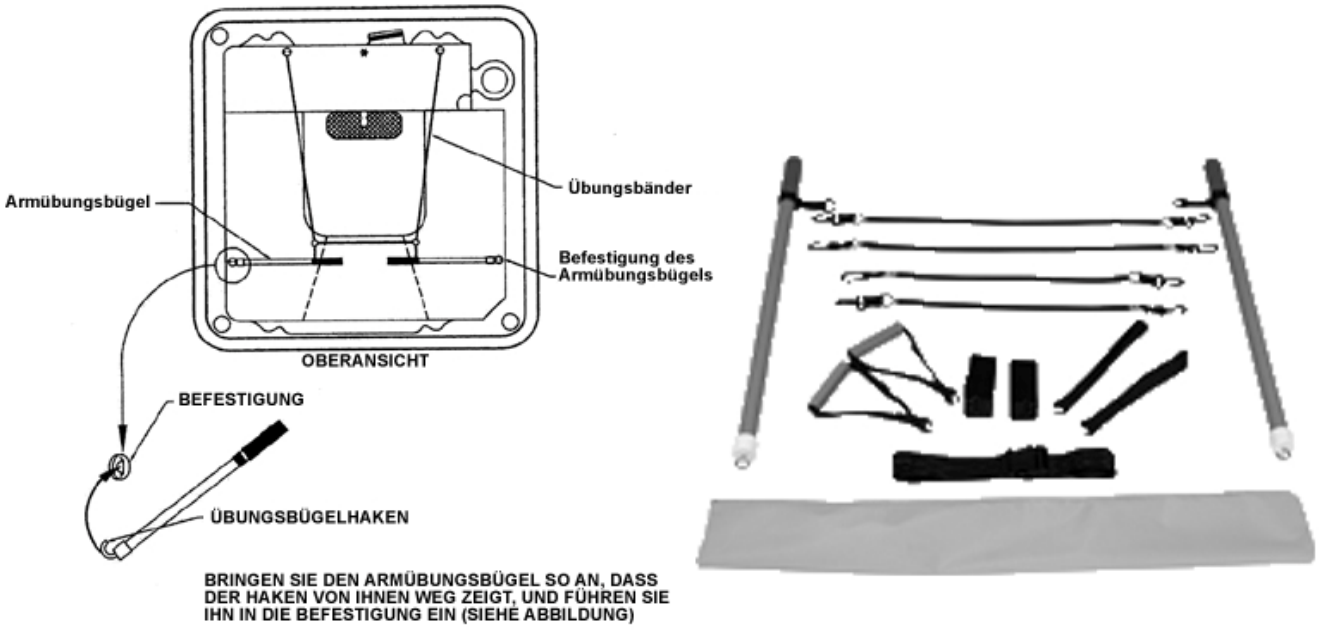


Abbildung 18. Fitness Series™-Geräte

ACHTUNG: Bevor Sie mit einem Sport- oder Trainingsprogramm beginnen, sollten Sie immer einen Arzt konsultieren. Die Spas der Fitness Series verwenden Übungsbänder aus Gummi. Wenn diese Bänder gedehnt werden, stehen Sie unter starker Spannung. Falsche Verwendung oder unzureichende Befestigung der Bänder kann zu Verletzungen führen. Prüfen Sie alle Übungsgeräte vor Beginn des Trainings. Beschädigte Geräte dürfen nicht verwendet werden.

Fitness Series™: Übungsprogramm

Viele Leute haben noch nie Widerstandsübungen gemacht und sind sich über die Vorteile dieser wichtigen Trainingsart für die Gesundheit, das Aussehen und das Selbstvertrauen nicht ganz im Klaren.

Widerstandsübungen sind notwendig, um Körperfett abzubauen und Muskelgewebe zu erhalten. Wer Widerstandsübungen macht, hat zudem mehr Energie und ist flexibler.

Die Hydrotherapie ist eine ausgezeichnete Art, Wasser und Wärme für eine optimale Gesundheit und Wellness einzusetzen. Die meisten Leute orientieren sich wieder an natürlichen Heilungsmethoden und Gesundheitslehren, um ihren Körper nicht nur von außen, sondern vor allem auch von innen in Form zu

bringen. Die Hydrotherapie bietet spezifische Vorteile: Sie verbessert den Blutkreislauf, baut Giftstoffe und Körperfett ab, verbessert die Mineral- und Nährstoffversorgung des Körpers und mindert Stress.

Fitness Series™: Übungsprogramm

20 bis 30 min, dreimal pro Woche

1. Rudern im Sitzen: Eine Rundumübung, die besonders die Muskeln im oberen Rücken, in den Schultern und den Armen kräftigt. Setzen Sie sich hin und stellen Sie die Füße fest auf den Boden. Spannen Sie die Bauchmuskeln an. Drücken Sie den unteren Rücken durch, und fassen Sie die Übungsbügel. Die Handflächen zeigen nach unten, die Arme sind ausgestreckt und die Ellbogen leicht angewinkelt. Ziehen Sie die Bügel in Richtung Brust, und drücken Sie die Schulterblätter dabei in Richtung des mittleren Rückens. Kehren Sie langsam zur Ausgangsposition zurück.
2. Brust-Butterfly im Stehen: Eine hervorragende Oberkörperübung, die besonders die Brust-, Schulter- und Armmuskulatur kräftigt. Fassen Sie die Übungsgriffe. Die Handflächen zeigen nach innen und die Ellbogen sind leicht angewinkelt. Ziehen Sie die Griffe zu sich, und führen Sie dabei die Hände zusammen. Spannen Sie die Brustmuskeln an. Kehren Sie langsam in die Ausgangsposition zurück.
3. Drücken im Stehen: Fassen Sie die Übungsgriffe. Die Handflächen zeigen nach unten, und die Ellbogen sind um 90° angewinkelt. Drücken Sie die Griffe nach vorne, und führen Sie dabei die Hände zusammen. Spannen Sie die Brustmuskeln an. Kehren Sie langsam in die Ausgangsposition zurück.
4. Schulterdrücken im Stehen: Fassen Sie die Übungsgriffe. Die Handflächen zeigen vom Körper weg, und die Ellbogen sind um 90° angewinkelt. Drücken Sie die Griffe nach oben, und führen Sie die Hände vor sich über Kopf zusammen. Kehren Sie langsam zur Ausgangsposition zurück.
5. Arm-Curl: Fassen Sie die Übungsgriffe. Die Handflächen zeigen nach oben, und die Ellbogen sind leicht angewinkelt. Ziehen Sie die Griffe nach oben in Richtung Kinn. Spannen Sie dabei die Bizeps-Muskeln an, und kehren Sie dann langsam in die Ausgangsposition zurück.
6. Kniebeugen im Wasser: Eine hervorragende Übung zur Festigung von Gesäß, Schenkeln und Beinen. Lassen Sie sich aus dem Stehen langsam ins Wasser sinken, bis das Gesäß auf gleicher Höhe wie die Knie ist (90°). Spannen Sie die Muskeln an, als ob Sie mit gespannter Bauchmuskulatur und geradem Rücken auf einem Stuhl säßen, und kehren Sie dann langsam in die Ausgangsposition zurück.
7. Kniestrecken im Wasser: Setzen Sie sich auf den Sitz, und stellen Sie die Füße flach auf den Boden. Die Knie sind um 90° angewinkelt, die Bauchmuskeln angespannt. Heben Sie den Fuß nach oben, und strecken Sie dabei das Bein. Spannen Sie die Oberschenkelmuskeln and senken Sie den Fuß langsam wieder ab in die Ausgangsposition.

Wichtig: Bevor Sie mit einem Sport oder Trainingsprogramm beginnen, sollten Sie einen Arzt konsultieren. Die Spas der Fitness Series verwenden Übungsbänder aus Gummi. Wenn diese Bänder gedehnt werden, stehen Sie unter starker Spannung. Falsche Verwendung oder unzureichende Befestigung der Bänder kann zu Verletzungen führen. Prüfen Sie alle Übungsgeräte vor Beginn des Trainings. Beschädigte Geräte dürfen nicht verwendet werden.

Übungen im warmen Wasser

Fast alle Übungen, die auf dem Trockenen gemacht werden können, einschließlich Spazierengehen oder Joggen, sind auch im Wasser möglich. Wenn Sie an Arthritis leiden und Übungen im Wellnessbad machen, verwenden Sie wahrscheinlich hauptsächlich Übungen, die die Gelenkigkeit fördern und sich auf

Zehen, Fußgelenke, Knie, Beine, Hüften, Hände, Handgelenke und Schultern konzentrieren. Die Größe und Form des Wellnessbads bestimmt, welche spezifischen Übungen Sie darin machen können. Hier sehen Sie einige Übungen mit niedriger Stoßeinwirkung, die die Gelenkigkeit und Kraft fördern.

Armstrecken nach vorne

Strecken Sie beide Arme vor sich aus. Heben Sie die Hände so hoch wie möglich über den Kopf, und halten Sie die Ellbogen dabei so gerade wie möglich. Wenn ein Arm sehr schwach ist, helfen Sie mit dem anderen Arm nach.

Ellbogenbeugen

Beginnen Sie die Bewegung mit so weit wie möglich gestreckten Ellbogen. Die Finger zeigen nach unten. Beugen Sie die Ellbogen und versuchen Sie, mit den Daumen Ihre Schultern zu berühren. Halten Sie die Ellbogen nahe beim Körper. Sie müssen die Schultern nicht berühren. Entspannen Sie dann die Ellbogen, und strecken Sie die Arme an der Körperseite nach unten aus.

Handgelenkbeuge

Beugen Sie beide Handgelenke nach oben und dann nach unten. Sie können diese Übung auch mit jeweils nur einem Handgelenk machen und dabei die freie Hand mit dem Daumen nach oben unter die übende Hand legen. Hände und Finger sollten entspannt sein.

Finger-Curl

Machen Sie mit den Fingern eine lockere Faust, und strecken Sie sie wieder aus.

Knöchelkreisen

Setzen Sie sich hin, und drehen Sie den linken Fuß um das Fußgelenk im Kreis. Wiederholen Sie die Kreise in umgekehrter Richtung. Wiederholen Sie die Übung dann mit dem rechten Fuß.

Beinspreizen

Setzen Sie sich auf die Kante des Badsitzes, und strecken Sie ein Knie aus. Halten Sie das Knie gestreckt, und bewegen Sie es seitlich nach außen. Halten Sie es drei Sekunden lang in dieser Position, und bringen Sie es dann zurück zur Mitte. Entspannen Sie das Bein. Wiederholen Sie diese Übung mit dem anderen Bein.

Ersatzteile

Düsen

PLU21703429 (SJW) 5 ZOLL, POWER STORM DÜSE MIT DUNKLER KUGEL	**PLU21703430** (MFLW) 4,25 ZOLL, STORM DÜSE, MAXI FLOW MIT DUNKLER KUGEL	**PLU21703431** (MFRW) 3,25 ZOLL, STORM DÜSE, MAXI FLOW MIT DUNKLER KUGEL
PLU21703432 (MFW) 3,25 ZOLL, STORM DÜSE, MICRO FLOW MIT DUNKLER KUGEL	**PLU21703433** (MSRW) 3 ZOLL, STORM DÜSE, MICRO SWIRL MIT DUNKLER KUGEL	**PLU21703420** INTERNER CLUSTER STORM PULSGENERATOR, [EURO]
PLU21703421 CXLW 6,5 ZOLL POWER STORM DÜSENRICHTER	**PLU21703422** MJLW 6,5 ZOLL POWER STORM DÜSENRICHTER	**PLU21703423** MJW 5,5 ZOLL POWER STORM DÜSENRICHTER
PLU21703424 SXW 5,5 ZOLL POWER STORM WIRBLER	**PLU21703425** CXW 5,5 ZOLL POWER STORM DÜSENRICHTER	**PLU21703426** SFW 5,5 ZOLL POWER STORM DÜSE SURE-FLO
PLU21703427 MNW 2,5 ZOLL, NACKENDÜSE (VIERSTROM)	**PLU21703428** TW, 4,75 ZOLL, POWER SWIM DÜSE TORNADO	**PLU21700818** OZONEINSPRITZDÜSE
PLU21700565 SW, STREAM (SWIM) DÜSE KOMPLETT	**PLU21703630** (MFLW) 4,25 ZOLL, STORM DÜSE, MAXI FLOW MIT SS ESC UND DUNKLER KUGEL	MJLW 6,5 ZOLL POWER STORM DÜSENRICHTER MIT SS ESC

PLU21703631 (MFW) 3,25 ZOLL, STORM DÜSE, MICRO FLOW MIT SS ESC UND DUNKLER KUGEL	**PLU21703632** (MSRW) 3 ZOLL, STORM DÜSE, MICRO SWIRL MIT SS ESC UND DUNKLER KUGEL	
PLU21703621 EP 2 ZOLL, INT. CLUSTER STORM, [EURO], SS MIT MTL ESC	**PLU21703622** CXLW 6,5 ZOLL POWER STORM DÜSENRICHTER MIT SS ESC	**PLU21703623** SXRW 5,5 ZOLL POWER STORM DÜSENRICHTER MIT SS ESC
PLU21703624 CXW 5,5 ZOLL POWER STORM DÜSENRICHTER MIT SS ESC	**PLU21703625** MJLW 5,5 ZOLL POWER STORM DÜSENRICHTER MIT SS ESC	**PLU21703626** SFW 5,5 ZOLL, STORM DÜSE MIT SS ESC, SURE-FLO
PLU21703627 (MFRW) 3,25 ZOLL, STORM DÜSE, MAXI FLOW MIT SS ESC UND DUNKLER KUGEL	**PLU21703628** MNW 2,75 ZOLL, NACKENDÜSE MIT SS ESC, VIERSTROM	**PLU21703629** TW 4,75 ZOLL, POWER SWIM DÜSENRICHTER MIT SS ESC TORNADO
PLU21700378 ENTLÜFTUNG, 1 ZOLL LUFTSTEUERUNG SILBER TROPFENFÖRMIG (2-FARBIG), 05'	**PLU21300062** UMLENKVENTIL 2 ZOLL (2-WEGE) SILBER, TROPFENFÖRMIGER GRIFF (2-FARBIG)	**PLU21300052** UMLENKVENTIL 1 ZOLL (2-WEGE) SILBER, TROPFENFÖRMIGER GRIFF (2-FARBIG)

Kissen

ACC01400884 VIERSTROMKISSEN	ACC01400874 NACKENDÜSE/MASSAGESTROM KISSEN	ACC01400864 STD-KISSEN NR. 965, RECHTECKIG
ACC01400886 NACKENKISSEN, INFINITY	ACC01400479 SCHWIMMKISSEN, GRAU	ACC01400481 HOCHSITZ, GRAU

Abflüsse

PLU21400132	HAUPTABFLUSS - HOHER SAUGSTROM 2 ZOLL SILBER
PLU21400065	HOHER SAUGSTROM SILBER 1,5 Zoll
PLU21400195	BODENABFLUSS, OZONARMATUR
PLU21400196	BODENABFLUSS, WANDARMATUR
PLU21400197	STAR-SAUGABDECKUNG FÜR BODENABFLUSS
OZO18300005	BODENABFLUSS - FILTERRÜCKSTROMBAUTEIL

Wasserfälle

PLU21800618	WASSERFALL SILBER
PLU21800611	WASSERFALL SILBER, 4-WEGE-LED
PLU21800614	S/S WASSERFALL H-SERIE, TEILAGGREGAT, WASSERFALL, (4-WEGE-LED)

Beleuchtung

LIT16100153	WANDARMATUR, DURCHSICHTIGE ABDECKUNG, JUMPO SPA-BELEUCHTUNG, 5 Zoll
LIT16000151	BELEUCHTUNG MINI DM 2,5
LIT16000100	BODENBELEUCHTUNG 100 W 120 V 30
LIT16100155	ROTER LINSENEINSATZ, JUMBO SPA-BELEUCHTUNG
LIT16100156	BLAUER LINSENEINSATZ, JUMBO SPA-BELEUCHTUNG

Filter

FIL11100190	FILTEREINSATZ, 50 QUADRATFUSS, ANTIBAKTERIELL, ROT
FIL11100191	FILTEREINSATZ, 75 QUADRATFUSS, ANTIBAKTERIELL, WEISS
FIL11100193	FILTEREINSATZ, 35 QUADRATFUSS, ANTIBAKTERIELL, WEISS
FIL11100125	FILTEREINSATZ CAL 75 QUADRATFUSS 10 1/6 x 15 1/6 (EXTERNES GERÄT)

Pumpen	
PUM22000951	PUMPE, 5,0 PS, 2 SP, OHNE SCHALTER, DOPPELDICHTUNG 240 V
PUM22000941	PUMPE 6,0 PS 2SP 145T DOPPELDICHTUNG, OHNE SCHALTER 2 ZOLL 240 V
PUM22000031	PUMPE 1,5 PS 2 SP 2 ZOLL NASSENDE 120 V -
PUM22000916	PUMPE DUAL, DOPPELDICHTUNG, OHNE SCHALTER, 2 ZOLL ULTIMA 240 V
PUM22000952	PUMPE 1,0 PS ATS - 240 V
PUM22200051	PUMPE, 1,5 PS EFF. DUAL GE-56 GEHÄUSE, DOPPELDICHTUNG - 120 V
PUM22000075	DYNA-MAX PUMPE, 2,5 PS 2-GANG 240 V
PUM22000745	PUMPE, SPECK 4 PS, 2 SP OHNE ABSCHEIDER 240 V
PUM22000802	PUMPE 5 PS EFF. 2-GANG INTERNATIONAL 50 HZ 230 V
PUM22000977	24-H-FILTERPUMPENAGGREGAT 240 V
PUM22100944	SPA CAL FILTERUMWÄLZPUMPE 240 V
PUM22000973	24-H-FILTERPUMPENAGGREGAT INTERNATIONAL 50 HZ 230 V
PUM22000531	SPA CAL FILTERUMWÄLZPUMPE INTERNATIONAL 50 HZ 230 V
BLO05000085	GEBLÄSE MIT KABEL KOMPLETT 1,5 PS 240 V 3,5 A
PLU21100160	RÜCKSCHLAGVENTIL 1,25 lbs.
LEDs	
LIT16100157	LED (JE 12) BADBELEUCHTUNGSANLAGE
LIT16100160	LED (JE 9) FÜR BADBELEUCHTUNGSBEREICH NR: LSL9-S
LIT16100162	LED-KABELGESCHIRR 6-ZOLL LED-ZU-LED-KABEL
LIT16100163	LED-KABELGESCHIRR - 8-ZOLL LED-ZU-LED-KABEL
LIT16100164	LED-KABELGESCHIRR FÜR BADBELEUCHTUNG
LIT16100165	LED-KABELGESCHIRR - 3-ZOLL LED-ZU-LED-KABEL
LIT16100166	GUMMIDICHTUNG FÜR LED-BADBELEUCHTUNG
LIT16100167	RUNDER LED-LINSE
Abdeckungs-Hebevorrichtung	
ACC01600116	ABDECKUNGS-HEBEVORRICHTUNG ZUR BODENMONTAGE
ACC01600117	ABDECKUNGS-HEBEVORRICHTUNG, VERSTELLBAR (OBERMONTAGE)
Handläufe	
FIX12400002	SCHWENKBARER HANDLAUF
FIX12400003	SCHWENKBARER HANDLAUF (SCHWARZ)
Filterdeckel	
FIL11300252	FILTERDECKEL, DOPPEL
FIL11300253	FILTERDECKEL, EINZEL

Abdeckungen

Einfach Rostfarben

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACC01000592	EINFACHE BADABDECKUNG RD	FF-100/150
ACC01000594	EINFACHE BADABDECKUNG	V-200/300
ACC01000596	EINFACHE BADABDECKUNG	CP-22/36, CT-22/36, V-400/500/700/800
ACC01000598	EINFACHE BADABDECKUNG	C-22/36: M, A, S, R, BA, V-600, V-850
ACC10000927	EINFACHE BADABDECKUNG	CV-22
ACC01000960	EINFACHE BADABDECKUNG	CB-22, FF-90
ACC01000963	EINFACHE BADABDECKUNG	CK-22, FF-390
ACC01000966	EINFACHE BADABDECKUNG	CO-22, FF-190
ACC01000930	EINFACHE BADABDECKUNG	CJ-22
ACC01000572	EINFACHE BADABDECKUNG	CD-22

Einfach Grau

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACC01000593	EINFACHE BADABDECKUNG RD	FF-100/150
ACC01000595	EINFACHE BADABDECKUNG	V-200/300
ACC01000597	EINFACHE BADABDECKUNG	V-400/500/700/800, CP-22/36, CT-22/36
ACC01000599	EINFACHE BADABDECKUNG	V-600/850, C-22/ 36: M, A, S, R, BA
ACC01000928	EINFACHE BADABDECKUNG	CV-22
ACC01000961	EINFACHE BADABDECKUNG	CB-22, FF-90
ACC01000964	EINFACHE BADABDECKUNG	CK-22, FF-390
ACC01000967	EINFACHE BADABDECKUNG	CO-22, FF-190
ACC01000931	EINFACHE BADABDECKUNG	CJ-22
ACC01000573	EINFACHE BADABDECKUNG	CD-22

Einfach Schiefer

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACC01000602	EINFACHE BADABDECKUNG	FF-100/150
ACC01000603	EINFACHE BADABDECKUNG	V-200/300
ACC01000604	EINFACHE BADABDECKUNG	V-400/500/700/800, CP-22/36, CT-22/36
ACC01000605	EINFACHE BADABDECKUNG	V-600/850, C-22/36: M, A, S, R, BA
ACC01000929	EINFACHE BADABDECKUNG	CV-22
ACC01000962	EINFACHE BADABDECKUNG	CB-22, FF-90
ACC01000965	EINFACHE BADABDECKUNG	CK-22, FF-390
ACC01000968	EINFACHE BADABDECKUNG	CO-22, FF-190
ACC01000932	EINFACHE BADABDECKUNG	CJ-22
ACC01000574	EINFACHE BADABDECKUNG	CD-22

Standard Rostfarben 5 bis 3

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACC01200408	BADABDECKUNG STD	J-501
ACC01200560	BADABDECKUNG STD	H-901
ACC01200400	BADABDECKUNG STD	S-704
ACC01200410	BADABDECKUNG STD	J-503, 505, 506 S-703, 706, H-903, 704, 705, 706, 708
ACC01200420	BADABDECKUNG STD	C- A, C, M, LBA, J-507, J-508, S-707, S-708, H-903, 904, 905, 906, 907, 908
ACC01200430	BADABDECKUNG STD	CD-51
ACC01200450	BADABDECKUNG STD	CN-36/51, S-709
ACC01200440	BADABDECKUNG STD	CE-36/51

Standard Grau 5 bis 3

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACC01200409	BADABDECKUNG STD	J-501
ACC01200561	BADABDECKUNG STD	H-901
ACC01200401	BADABDECKUNG STD	S-704
ACC01200411	BADABDECKUNG STD	C-P, C-T, J-503, J-505, J-506, S-703, S-706
ACC01200421	BADABDECKUNG STD	C- A, C, M, LBA, J-507, J-508, S-707, S-708, H-903, 904, 905, 906, 907, 908
ACC01200431	BADABDECKUNG STD	CD-51
ACC01200451	BADABDECKUNG STD	CN-36/51, S-709
ACC01200441	BADABDECKUNG STD	CE-36/51

Standard Schiefer 5 bis 3

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACC01200510	BADABDECKUNG STD	J-501
ACC01200562	BADABDECKUNG STD	H-901
ACC01200402	BADABDECKUNG STD	S-704
ACC01200412	BADABDECKUNG STD	C-P,C-T,J-503,J-505,J-506, S-703, S-706
ACC01200422	BADABDECKUNG STD	C- A, C, M, LBA, J-507, J-508, S-707, S-708, H-903, 904, 905, 906, 907, 908
ACC01200432	BADABDECKUNG STD	CD-51
ACC01200452	BADABDECKUNG STD	CN-36/51, S-709
ACC01200444	BADABDECKUNG STD	CE-36/51

Deluxe Rostfarben 5 bis 3

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACU02200210	BADABDECKUNG UL	C - B
ACU02200220	BADABDECKUNG UL	C - K
ACU02200364	BADABDECKUNG UL	J-501
ACU02200320	BADABDECKUNG UL	C - O
ACU02200240	BADABDECKUNG UL	C – V , S-704
ACU02200250	BADABDECKUNG UL	C-P,C-T,J-503,J-505,J-506, S-703, S-706
ACU02200260	BADABDECKUNG UL	C- A, C, M, LBA, J-507, J-508, S-707, S-708, H-903, 904, 905, 906, 907, 908, GX49
ACU02200270	BADABDECKUNG UL	C - D
ACU02200290	BADABDECKUNG UL	C – N, S-709
ACU02200280	BADABDECKUNG UL	C - E
ACU02200310	BADABDECKUNG UL	C - R
ACU02200330	BADABDECKUNG UL	C - A
ACU02200340	BADABDECKUNG UL	DI-406
ACU02001155	BADABDECKUNG UL	CHAMPION

Deluxe Grau 5 bis 3

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACU02200211	BADABDECKUNG UL	C - B
ACU02200221	BADABDECKUNG UL	C - K
ACU02200365	BADABDECKUNG UL	J-501
ACU02200321	BADABDECKUNG UL	C - O
ACU02200241	BADABDECKUNG UL	C – V, S-704
ACU02200251	BADABDECKUNG UL	C-P, C-T, J503, J505, J506, S703, S706
ACU02200261	BADABDECKUNG UL	C- A, C, M, LBA, J-507, J-508, S-707, S-708, H-903, 904, 905, 906, 907, 908, GX-49
ACU02200271	BADABDECKUNG UL	C - D
ACU02200291	BADABDECKUNG UL	C – N, S-709
ACU02200281	BADABDECKUNG UL	C - E
ACU02200311	BADABDECKUNG UL	C - R
ACU02200331	BADABDECKUNG UL	C - A
ACU02200343	BADABDECKUNG UL 5-3 RAUCHFARBEN	DI-405
ACU02200341	BADABDECKUNG UL	DI-406

Deluxe Schiefer 5 bis 3

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACU02200216	BADABDECKUNG UL	C - B
ACU02200225	BADABDECKUNG UL	C - K
ACU02200368	BADABDECKUNG UL	J-501
ACU02200325	BADABDECKUNG UL	C - O
ACU02200246	BADABDECKUNG UL	C – V, S-704
ACU02200256	BADABDECKUNG UL	C-P,C-T,J-503,J-505,J-506, S-703, S-706
ACU02200266	BADABDECKUNG UL	C- A,C,M,LBA, J-507,J-508, S-707, S-708, H903,904,905,906,907,908, GX-49
ACU02200275	BADABDECKUNG UL	C - D
ACU02200295	BADABDECKUNG UL	C – N, S-709
ACU02200285	BADABDECKUNG UL	C - E

Deluxe Aquamarin 5 bis 3

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACU02200212	BADABDECKUNG UL	C - B
ACU02200222	BADABDECKUNG UL	C - K
ACU02200369	BADABDECKUNG UL	J-501
ACU02200242	BADABDECKUNG UL	C - O
ACU02200252	BADABDECKUNG UL	C – V, S-704
ACU02200262	BADABDECKUNG UL	C-P, C-T, J-503, J-505, J-506, S-703, S-706
ACU02200272	BADABDECKUNG UL	C- A, C, M, LBA, J-507, J-508, S-707, S-708, H-903, 904, 905, 906, 907, 908, GX-49
ACU02200292	BADABDECKUNG UL	C – D
ACU02200282	BADABDECKUNG UL	C – N, S-709

Deluxe Marineblau 5 bis 3

Art.-Nr.	Beschreibung	Serie
ACU02200213	BADABDECKUNG UL	C - B
ACU02200223	BADABDECKUNG UL	C - K
ACU02200370	BADABDECKUNG UL	J-501
ACU02200323	BADABDECKUNG UL	C - O
ACU02200243	BADABDECKUNG UL	S-704
ACU02200253	BADABDECKUNG UL	C-P, C-T, J-503, J-505, J-506, S-703, S-706
ACU02200263	BADABDECKUNG UL	C- A, C, M, LBA, J-507, J-508, S-707, S-708, H-903, 904, 905, 906, 907, 908, GX-49
ACU02200273	BADABDECKUNG UL	C – D
ACU02200293	BADABDECKUNG UL	C – N, S-709
ACU02200283	BADABDECKUNG UL	C – E

Verkleidungen

Farbcodes für alle Verkleidungen		
Redwood	**Cal Select**	**Steinverkleidung**
-R Rot	(R) Rot	[G] Gold Stein
-G Grau	(G) Grau	[S] Schiefer Stein
	(S) Rauchfarben	[M] Mokka Stein
	(N) Natur	[P] Platin Stein
	(C) Zeder	

Family Fun-Serie

Cal Wood (rot gefärbt)

	Einstieg	Vorderer Zugang	Gerundete Ecke	Seitenverkleidung	Hintere Verkleidung	Komplett
FF-90	WOO27513054-R	WOO27513055-R	WOO27504382-R	WOO27513056-R	WOO27513057-R	WOO27513053-R
FF-390	WOO27513051-R	WOO27513203-R	WOO27504382-R	WOO27513204-R WOO27513205-R	WOO27513202-R WOO27513207-R	WOO27500405-R
FF-190	WOO27500486-R	WOO27500487-R	Nicht verf.	WOO27500485-R	Nicht verf.	WOO27500404-R
FF-100/150	WOO27500484-R	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27500402-R	Nicht verf.	WOO27500403-R

Cal Select

FF-90	WOO27513342( )	WOO27513363( )	WOO27513324( )	WOO27513428( )	WOO27513310( )	WOO27517523( )
FF-390	WOO27513343( )	WOO27513367( )	WOO27513333( )	WOO27513414( ) WOO27513418( )	WOO27513432( ) WOO27513425( )	WOO27517528( )
FF-190	WOO27513491( )	WOO27513581( )	Nicht verf.	WOO27513474( )	Nicht verf.	WOO27500351( )
FF100/150	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.

Victory-Serie

Cal Wood (Standardverkleidungen)

V-200	WOO27513051-	WOO27513049-	WOO27504382-	WOO27513052-	Nicht verf.	WOO27513050-
V-300	WOO27513051-	WOO27513049-	WOO27504382-	WOO27513052-	Nicht verf.	WOO27513050-
V-400	WOO27513044-	WOO27513045-	WOO27518761-	WOO27513043-	Nicht verf.	WOO27513042-
V-500	WOO27513044-	WOO27513045-	WOO27518761-	WOO27513043-	Nicht verf.	WOO27513042-
V-600	WOO27513044-	WOO27513048-	WOO27518761-	WOO27513047-	Nicht verf.	WOO27513046-
V-700	WOO27513044-	WOO27513045-	WOO27518761-	WOO27513043-	Nicht verf.	WOO27513042-
V-800	WOO27513044-	WOO27513045-	WOO27518761-	WOO27513043-	Nicht verf.	WOO27513042-
V-850	WOO27513044-	WOO27513048-	WOO27518761-	WOO27513047-	Nicht verf.	WOO27513046-

Cal Select (optionale Verkleidung)

V-200	WOO27513343( )	WOO27513371( )	WOO27513333( )	WOO27513427( )	Nicht verf.	WOO27517568( )
V-300	WOO27513343( )	WOO27513371( )	WOO27513333( )	WOO27513427( )	Nicht verf.	WOO27517568( )
V-400	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
V-500	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
V-600	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
V-700	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
V-800	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
V-850	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )

Journey-Serie

Cal Select

	Einstieg	Vorderer Zugang	Gerundete Ecke	Seitenverkleidung	Hintere Verkleidung	Komplett
J-501	WOO27513354( )	WOO27513386( )	WOO27513333( )	WOO27513444( )	WOO27513316( )	WOO27517558( )
J-502	WOO27513347( )	WOO27513387( )	WOO27513327( )	WOO27513446( )	WOO27513318( )	WOO27517557( )
J-503	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
J-504	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	WOO27513452( )	WOO27517561( )
J-505	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
J-506	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
J-507	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
J-508	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517554( )

Steinverkleidung

J-501	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
J-502	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
J-503	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
J-504	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
J-505	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
J-506	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
J-507	WOO27519200[ ]	Nicht verf.	WOO27519210 [ ]	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27519208 [ ]
J-508	WOO27519200[ ]	Nicht verf.	WOO27519210 [ ]	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27519208 [ ]

Signature-Serie

Cal Select

S-702	WOO27513342( )	WOO27513369( )	WOO27513324( )	WOO27513432( )	WOO27513421( )	WOO27517525( )
S-703	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
S-704	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513437( )	WOO27513442( )	WOO27517686( )
S-705	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	WOO27513442( )	WOO27517596( )
S-706	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
S-707	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
S-708	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
S-709	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513435( )	WOO27513452( )	WOO27517529( )

Steinverkleidung

S-702	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
S-703	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
S-704	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
S-705	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
S-706	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
S-707	WOO27519200[ ]	Nicht verf.	WOO27519210 [ ]	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27519208 [ ]
S-708	WOO27519200[ ]	Nicht verf.	WOO27519210 [ ]	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27519208 [ ]
S-709	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.

Home-Serie

Cal Select

	Einstieg	Vorderer Zugang	Gerundete Ecke	Seitenverkleidung	Hintere Verkleidung	Komplett
H-901-1	WOO27513586( )	WOO27513690( )	WOO27513588( )	WOO27513587( )	WOO27513589( )	WOO27513595( )
H-902	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	WOO27513442( )	WOO27517596( )
H-903	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
H-904	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
H-905	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
H-906	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
H-907	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
H-908	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )

Steinverkleidung

H-901	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
H-902	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.	Nicht verf.
H-903	WOO27519200[ ]	Nicht verf.	WOO27519210 [ ]	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27519208 [ ]
H-904	WOO27519200[ ]	Nicht verf.	WOO27519210 [ ]	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27519208 [ ]
H-905	WOO27519200[ ]	Nicht verf.	WOO27519210 [ ]	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27519208 [ ]
H-906	WOO27519200[ ]	Nicht verf.	WOO27519210 [ ]	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27519208 [ ]
H-907	WOO27519200[ ]	Nicht verf.	WOO27519210 [ ]	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27519208 [ ]
H-908	WOO27519200[ ]	Nicht verf.	WOO27519210 [ ]	Nicht verf.	Nicht verf.	WOO27519208 [ ]

Infiniti-Serie

Redwood

I-600	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
I-601	WOO27504330-	WOO27516289-	WOO27518761-	WOO27516381-	Nicht verf.	WOO27515143-
I-602	WOO27504330-	WOO27516289-	WOO27518761-	WOO27516381-	Nicht verf.	WOO27515143-
I-603	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
I-604	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-

Cal Select

I-600	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
I-601	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
I-602	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
I-603	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
I-604	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )

Steinverkleidung

I-600	Nicht verf.		Nicht verf.			Nicht verf.
I-601	Nicht verf.		Nicht verf.			Nicht verf.
I-602	Nicht verf.		Nicht verf.			Nicht verf.
I-603	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			Nicht verf.
I-604	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]

Classic 22-Serie

Redwood

	Einstieg	Vorderer Zugang	Gerundete Ecke	Seitenverkleidung	Hintere Verkleidung	Komplett
CP-22	WOO27504330-	WOO27516289-	WOO27518761-	WOO27516381-	Nicht verf.	WOO27515143-
CT-22	WOO27504330-	WOO27516289-	WOO27518761-	WOO27516381-	Nicht verf.	WOO27515143-
CV-22	WOO27504330-	WOO27501562-	WOO27518761-	WOO27516381-	WOO27501642-	WOO27504203-
CA-22	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CBA-22	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CM-22	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CD-22	WOO27504334-	WOO27518821-	WOO27518741-	WOO27518921-	Nicht verf.	WOO27504356- MIT ABSCHLUSSSCHIENE
CS-22	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CR-22	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CB-22	WOO27504336-	WOO27502922-	WOO27504382-	WOO27502962-	WOO27502782-	WOO27517690-
CK-22	WOO27504333-	WOO27504402-	WOO27504382-	WOO27504662- WOO27504642-	WOO27504602- WOO27504622-	WOO27504602-
CO-22	WOO27500260-		Nicht verf.	WOO27500400-	Nicht verf.	WOO27500342-
CJ-22	WOO27504322-	WOO27519801-	WOO27519802-	WOO27519804-	WOO27519803-	WOO27504322-

Cal Select

CP-22	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
CT-22	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
CV-22	WOO27513350( )	WOO27513379( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	WOO27513437( )	WOO27517534( )
CA-22	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CBA-22	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CM-22	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CD-22	WOO27513356( )	WOO27513392( )	WOO27513335( )	WOO27513454( )	Nicht verf.	WOO27517539( ) MIT ABSCHLUSSSCHIENE
CS-22	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CR-22	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CB-22	WOO27513342( )	WOO27513363( )	WOO27513324( )	WOO27513428( )	WOO27513310( )	WOO27517523( )
CK-22	WOO27513343( )	WOO27513367( )	WOO27513333( )	WOO27513414( ) WOO27513418( )	WOO27513432( ) WOO27513425( )	WOO27517528( )
CO-22	WOO27513491( )	WOO27513581( )	N/A	WOO27513474( )	Nicht verf.	WOO27500351( )
CJ-22	WOO27513354( )	WOO27513386( )	WOO27513333( )	WOO27513316( )	WOO27513444( )	WOO27517558( )

Steinverkleidung

CP-22						WOO27519250[ ]
CT-22						WOO27519250[ ]
CV-22						
CA-22	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CBA-22	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CM-22	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CS-22	WOO27519200[ ]		WOO27519200[ ]		Nicht verf.	
CR-22	WOO27519200[ ]		WOO27519200[ ]		Nicht verf.	
CB-22	Nicht verf.		Nicht verf.			Nicht verf.
CJ-22	Nicht verf.		Nicht verf.			Nicht verf.
CK-22	Nicht verf.		Nicht verf.			Nicht verf.
CO-22	Nicht verf.		Nicht verf.			Nicht verf.
CD-22	Nicht verf.		Nicht verf.			Nicht verf.

Classic 36-Serie

Redwood

	Einstieg	Vorderer Zugang	Gerundete Ecke	Seitenverkleidung	Hintere Verkleidung	Komplett
CP-36	WOO27504330-	WOO27516289-	WOO27518761-	WOO27516381-	Nicht verf.	WOO27515143-
CT-36	WOO27504330-	WOO27516289-	WOO27518761-	WOO27516381-	Nicht verf.	WOO27515143-
CA-36	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CBA-36	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CD-36	WOO27504334-	WOO27518821-	WOO27518741-	WOO27518921-	Nicht verf.	WOO27504356- MIT ABSCHLUSSSCHIENE
CM-36	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CR-36	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CS-36	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CN-36	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27501642- WOO27501643-	WOO27518940-	WOO27500226-
CE-36	WOO27504334-	WOO27518821-	WOO27518741-	WOO27501622- WOO27501630-	WOO27518921-	WOO27517590- MIT ABSCHLUSSSCHIENE

Cal Select

CP-36	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
CT-36	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
CA-36	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CBA-36	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CD-36	WOO27513356( )	WOO27513392( )	WOO27513335( )	WOO27513454( )	Nicht verf.	WOO27517539( ) MIT ABSCHLUSSSCHIENE
CM-36	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CR-36	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CS-36	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CN-36	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513435( )	WOO27513452( )	WOO27517529( )
CE-36	WOO27513356( )	WOO27513392( )	WOO27513335( )	WOO27513312( )	WOO27513454( )	WOO27517544( ) MIT ABSCHLUSSSCHIENE

Smoke-Verkleidung

CP-36						
CT-36						
CA-36	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CBA-36	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CD-36	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CM-36	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CR-36	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CS-36	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CN-36						
CE-36						

Classic 51-Serie

Redwood

	Einstieg	Vorderer Zugang	Gerundete Ecke	Seitenverkleidung	Hintere Verkleidung	Komplett
CP-51	WOO27504330-	WOO27516289-	WOO27518761-	WOO27516381-	Nicht verf.	WOO27515143-
CT-51	WOO27504330-	WOO27516289-	WOO27518761-	WOO27516381-	Nicht verf.	WOO27515143-
CA-51	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CBA-51	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
CM-51	WOO27504330-	WOO27518840-	WOO27518761-	WOO27518940-	Nicht verf.	WOO27515646-
CD-36	WOO27504334-	WOO27518821-	WOO27518741-	WOO27518921-	Nicht verf.	WOO27504356- MIT ABSCHLUSSSCHIENE
CS-51	WOO27504330-	WOO27518840-	WOO27518761-	WOO27518940-	Nicht verf.	WOO27515646-
CR-51	WOO27504330-	WOO27518840-	WOO27518761-	WOO27518940-	Nicht verf.	WOO27515646-
CN-51	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27501642- WOO27501643-	WOO27518940-	WOO27500226-
CE-51	WOO27504334-	WOO27518821-	WOO27518741-	WOO27501622- WOO27501630-	WOO27518921-	WOO27517590-

Cal Select

CP-51	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
CT-51	WOO27513350( )	WOO27513375( )	WOO27513329( )	WOO27513442( )	Nicht verf.	WOO27517570( )
CA-51	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CBA-51	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CM-51	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CD-51	WOO27513356( )	WOO27513392( )	WOO27513335( )	WOO27513454( )	Nicht verf.	WOO27517539( ) MIT ABSCHLUSSSCHIENE
CS-51	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CR-51	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
CN-51	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513435( )	WOO27513452( )	WOO27517529( )
CE-51	WOO27513356( )	WOO27513392( )	WOO27513335( )	WOO27513312( )	WOO27513454( )	WOO27517544( ) MIT ABSCHLUSSSCHIENE

Steinverkleidung

CP-51						
CT-51						
CA-51	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CBA-51	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CM-51	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CD-51	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CS-51	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CR-51	WOO27519200[ ]		WOO27519210[ ]			WOO27519208[ ]
CN-51						
CE-51						

Aqua-Serie

Redwood

	Einstieg	Vorderer Zugang	Gerundete Ecke	Seitenverkleidung	Hintere Verkleidung	Komplett
SQ-400	WOO27504300-	WOO27518680-	WOO27514360-	WOO27518780-	Nicht verf.	WOO27517593-
SQ-500	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
SQ-700	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
SQ-800	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
SQ-92	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
SQ-88	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27518942-	Nicht verf.	WOO27517489-
SQ-43	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27501642- WOO27501643-	WOO27518940-	WOO2750026-
SQ-63	WOO27504330-	WOO27518842-	WOO27518761-	WOO27501642- WOO27501643-	WOO27518940-	WOO2750026-

Cal Select

SQ-400	WOO27513343( )	WOO27513371( )	WOO27513333( )	WOO27513427( )	Nicht verf.	WOO27517568( )
SQ-500	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
SQ-700	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
SQ-800	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
SQ-92	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
SQ-88	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
SQ-43	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513435( )	WOO27513452( )	WOO27517529( )
SQ-63	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513435( )	WOO27513452( )	WOO27517529( )

Steinverkleidung

SQ-400	WOO27513343( )	WOO27513371( )	WOO27513333( )	WOO27513427( )	Nicht verf.	WOO27517568( )
SQ-500	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
SQ-700	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
SQ-800	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
SQ-92	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
SQ-88	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )
SQ-43	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513435( )	WOO27513452( )	WOO27517529( )
SQ-63	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513435( )	WOO27513452( )	WOO27517529( )

Galaxy-Serie

Edelstahl

GX-49	WOO27519300		WOO27519310		Nicht verf.	WOO27519311

Cal Select

GX-49	WOO27513350( )	WOO27513377( )	WOO27513329( )	WOO27513452( )	Nicht verf.	WOO27517575( )

Ultimate-Serie

Redwood

	Einstieg	Vorderer Zugang	Gerundete Ecke	Seitenverkleidung	Hintere Verkleidung	Zugangsverkleidung	Komplett
SKS24	Nicht verf.	WOO27500128-	WOO27510635-	WOO27500136- WOO27500137-	WOO27510636-	WOO27510632-	WOO27500116-
SKS25 **SKS47**	WOO27510634-	WOO27510633-	WOO27510635-	WOO27510630- WOO27510631-	WOO27510636-	WOO27510632-	WOO27517991-

Cal Select

SKS24	N/A	WOO27500396( )	WOO27500367( )	WOO27500393( ) WOO27500390( )	WOO27500376( )	WOO27500381( )	WOO27517995( )
SKS25 **SKS47**	WOO27500361( )	WOO27500364( )	WOO27500367( )	WOO27500370( ) WOO27500373( )	WOO27500376( )	WOO27500381( )	WOO27517992( )

Chemikalien von Cal Spas™

Brom/Chlor-Startkit

#CHE07000290/#CHE07000295

Bei anweisungsgemäßer Anwendung ist dieses Produkt ein wirksames Desinfektionsmittel für Wellnessbäder. Reicht drei Wochen lang zur Behandlung von 946 l Wasser.

Vinyl- und Lederreiniger

#CHE07000620

Speziell entwickelt, um Abdeckungen und Kissen für Wellnessbäder vor Schäden durch Chemikalien und UV-Strahlen zu schützen.

Fast Sheen

#CHE07000610

Innovatives, chemisch reaktives Versiegelungs- und Poliermittel auf Silikonbasis. Versiegelt und schützt Oberflächen und macht sie glänzend.

Bromtabletten

#CHE07000760/#CHE07000770

Desinfektionsmittel für Wellnessbäder.

Chlorgranulat

#CHE07000865/#CHE07000880

Bei anweisungsgemäßer Anwendung ist dieses Produkt ein wirksames Wasserdesinfektionsmittel.

Go Brom

#CHE07000830

Schafft einen Bromvorrat im Wellnessbad.

Filterkartuschenreiniger

#CHE07000690

Zersetzt organische und anorganische Stoffe. Entfernt Kalk- und andere Mineralablagerungen.

Flüssiger Wasserhärter

#CHE07000250

Erhöht die Wasserhärte, um die Korrosion zu verringern. Reduziert die Schaumbildung.

Spa Brite

#CHE07000580/#CHE07000590

Klärt trübes Wasser im Wellnessbad. Wirkt bei allen Wassertemperaturen.

Foam Gone

#CHE07000800/#CHE07000810

Zersetzt vorhandenen Schaum im Wasser. Wirkt bei allen Wassertemperaturen.

pH-Alkalinity Up

#CHE07000720/#CHE07000730

Erhöht den pH-Wert im Wellnessbad.

pH-Alkalinity Down

#CHE07000750

Senkt den pH-Wert im Wellnessbad.

Enzymformel

#CHE07000600/#CHE07000605

Emulgiert und zersetzt Hautfette, Sonnencreme und andere Verschmutzungen im Wellnessbad auf biologische Weise.

Metallschutzmittel

#CHE07000630/#CHE07000640

Reduziert mineralbedingte Wasserverfärbungen. Konzentrierte Wirksamkeit speziell für Wellnessbäder.

Schutz gegen Flecken und Kalkablagerung

#CHE07000650/#CHE07000660

Schützt die Komponenten Ihres Wellnessbads vor Mineralschäden, die die Funktion beeinträchtigen können.

Oxidizer Shock

#CHE07000680/#CHE07000710

Zerstört organische Verschmutzungen und unangenehm riechende Abfallprodukte.

Garantieinformationen 2006

Von Ihrem Cal Spas™-Vertragshändler erhalten Sie eine Kopie der gültigen Garantie, weitere Informationen und Antworten auf Fragen über die Gewährleistungsbedingungen für Ihr Wellnessbad.

Einschränkungen der Garantie

Die eingeschränkte Garantie verfällt im Falle von Nachlässigkeit, Änderungen, Missbrauch oder Misshandlungen, Reparaturen durch andere Personen als autorisierte Vertreter von C.A.I., falscher elektrischer Installation, höherer Gewalt und anderen Umständen, die sich der Kontrolle von C.A.I. entziehen. Hierzu gehören unter anderem:

- Nutzung des Wellnessbads für andere Zwecke als den Heimgebrauch
- Kratzer, die durch normalen Gebrauch verursacht werden
- Betrieb mit einer Wassertemperatur außerhalb des normalen Betriebsbereichs von 0 °C bis 47,8 °C
- Schäden durch falschen Wasserspiegel (niedriger Wasserstand, Überlaufen usw.)
- Schäden durch extreme Wetterbedingungen (Hitze, Kälte usw.)
- Schäden durch Schmutz, Sand und Kalk
- Schäden durch verstopfte Filtereinsätze; Empfehlungen zur Filterreinigung finden Sie in dieser Bedienungsanleitung
- Schäden durch fortgesetzten Betrieb des Wellnessbads mit einem bekannten oder unbekannten Fehler
- Schäden durch Tri-Chlor, Säuren, Chlortabletten und andere Wasserchemikalien, die nicht von C.A.I. genehmigt sind
- Schäden durch nicht vorschriftsmäßige Wasserchemie (hoher Chlor-, Brom- oder Kalkgehalt, falscher pH-Wert und andere falsche Chemikalienwerte)
- Schäden durch direkte Sonneinstrahlung; Bäder sollten immer abgedeckt werden, wenn sie nicht in Gebrauch sind.
- Schäden durch Nichtbeachtung der Betriebsanweisungen in der Bedienungsanleitung
- Schäden durch falsche Elektroinstallation, Spannungsabfall, Spannungsspitzen oder den Betrieb des Bades bei einer Spannung von mehr als ±10% außerhalb des angegebenen Spannungsbereichs
- falsche Bodeninstallation des Bades oder Aufstellung auf nicht zulässigen Oberflächen.

Die eingeschränkte Garantie gilt nur für Bäder, die normalerweise für den persönlichen, Familien- oder Heimgebrauch verwendet werden.

Ausnahmen zur Garantie

Komponenten, die bei der regelmäßigen Wartung ausgetauscht werden müssen, wie Filter, Pumpendichtungen, Lampen, Ozonkartuschen, Kissen, Düseneinsätze, Badabdeckungen und Filterdeckel, sind von der Garantie ausdrücklich ausgenommen.

Badabdeckungen und Stereoanlagen werden mit einer separaten Herstellergarantie geliefert. Nähere Informationen entnehmen Sie den Garantien im Besitzerinfopaket, das mit dem Bad geliefert wird.

Kundendienst

Für Serviceleistungen wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Vertragshändler. Wenn Sie weitere Informationen oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an die C.A.I. Customer Relations-Abteilung, 1462 East Ninth Street, Pomona CA 91766, Telefon (909)-623-8781.

Transportierbare Wellnessbäder weltweit

GARANTIE 2006

Transportierbare Wellnessbäder weltweit

Diese eingeschränkte Garantie gilt für alle transportierbaren Wellnessbäder, die nach dem 8. Dezember 2005 hergestellt sind.

Gehäuse / Struktur

Transportierbare Cal Spas™ Wellnessbäder: C.A.I. gewährleistet, dass durch das Gehäuse des Wellnessbad bis fünf Jahre nach dem ursprünglichen Kaufdatum kein Wasser aufgrund von Herstellungs- oder Materialfehlern austritt.

Innenoberfläche

Transportierbare Cal Spas™ Wellnessbäder: C.A.I. gewährleistet, dass bis drei Jahren nach dem ursprünglichen Kaufdatum an den Innenflächen der Altair Plus, Quarite Plus, Standard Acrylic oder Quarite keine Risse, Blasen, Abblätterungen, Verfärbungen oder Ablösungen auftreten.

Ummantelung

C.A.I. gewährleistet, dass an den Cal Select™- und Cal Stone-Platten bis drei Jahre nach dem ursprünglichen Kaufdatum keine Risse und Verformungen auftreten. C.A.I. gewährleistet, dass Cal Wood- und Redwood-Ummantelungen bis 90 Tage nach dem ursprünglichen Kaufdatum frei von Material- und Herstellungsfehlern sind. Temperatur- und feuchtigkeitsbedingte Verformungen und Risse in der Oberfläche gelten nicht als Material- und Herstellungsfehler, da dies eine Eigenschaft aller Holzarten ist. Flecken auf der Oberfläche sind von dieser Gewährleistung ausdrücklich ausgenommen.

Leitungen

Transportierbare Cal Spas™ Wellnessbäder: C.A.I. gewährleistet, dass aus den fabrikinstallierten Leitungen und den "Eliminator Plus™" Wet Ends bis drei Jahre nach dem ursprünglichen Kaufdatum kein Wasser aufgrund von Material- und Herstellungsfehlern austritt.

Geräte

Transportierbare Cal Spas™ Wellnessbäder: C.A.I. gibt eine Garantie auf die elektrischen und elektronischen Komponenten des Wellnessbads, im Einzelnen: dass am Steuersystem sowie an den Pumpen und Gebläsen bis drei Jahre nach dem ursprünglichen Kaufdatum keine Fehlfunktionen aufgrund von Material- oder Herstellungsfehlern auftreten.

LED-Beleuchtung

C.A.I. garantiert die LED-Beleuchtung bis ein Jahr nach dem ursprünglichen Kaufdatum. Ersatz-LED-Lampen sind von dieser Garantie ausdrücklich ausgenommen.

Garantieumfang

Diese eingeschränkte Garantie gilt nur für transportierbare Wellnessbäder, die außerhalb der kontinentalen USA und Kanadas verkauft werden. Sie gilt jedoch nicht für Sonderangebote und Sonderveranstaltungen und erstreckt sich über den Originalhändler auf den Originalkäufer am Originalaufstellungsort. Diese Garantie wird zum Kaufzeitpunkt gültig und endet entweder nach dem oben genannten spezifischen Zeitraum oder mit der Weitergabe oder Verlegung des Wellnessbads bzw. mit der Installation einer Komponente durch eine andere Person als den Hersteller. Wellnessbäder der Designer-Serie sind von dieser Garantie ausgenommen.

Herstellergarantie

Alle Cal Spas-Wellnessbäder werden ausschließlich mit hochwertigen Komponenten gebaut und werden mit der Garantie geliefert, dass sie zum Lieferzeitpunkt frei von Material- und Herstellungsfehlern sind. Die Gerätegarantie erstreckt sich vom Hersteller auf das Produkt, einschließlich: Fernsehgeräte, Stereoanlagen, DVD-Player usw.

Leistungen im Rahmen der Garantie

Sollte ein von dieser Garantie abgedeckter Funktions- oder Herstellungsfehler auftreten, ist der Vertragshändler für die Durchführung aller erforderlichen Reparaturen verantwortlich. Um Leistungen in Anspruch zu nehmen, wenden Sie sich an den Vertragshändler. Wenn der Kunde nicht in der Lage ist, einen zufrieden stellenden Kundendienst vom Vertragshändler zu erhalten, muss die C.A.I. Customer Relations-Abteilung binnen 10 Tagen über den gemeldeten Fehler in Kenntnis gesetzt werden. Für abgedeckte Reparaturen entstehen keine Kosten für Arbeit und Ersatzteile. Der Kundendienst kann jedoch reguläre Reise- oder Kilometerkosten pro Wartungseinsatz in Rechnung stellen. Wenn C.A.I. zu dem Schluss kommt, dass eine Reparatur des abgedeckten Produkts nicht möglich ist, behält sich C.A.I. das Recht vor, das fehlerhafte Produkt durch ein Produkt von gleichem Wert (bezogen auf den ursprünglichen Kaufpreis) zu ersetzen. Im Falle einer Garantiereparatur ist der Besitzer des Wellnessbads für die Kosten der Abholung, Wiederaufstellung, Installation und des Transports verantwortlich.

Ausschlüsse und Einschränkungen

Diese Garantie verfällt, wenn die Schäden durch Nachlässigkeit, Veränderung, Missbrauch, Reparaturen durch nicht von C.A.I. zugelassene Personen, fehlerhafte elektrische Installation, Installation von Komponenten, die nicht vom Hersteller stammen oder höhere Gewalt (einschließlich Naturkatastrophen und umgebungsbedingte Einflüsse) entstanden sind, sowie alle weitere Schäden, die sich der Kontrolle von C.A.I. entziehen. Beispiele für Ausnahmen und häufige Umstände, die die Garantie ungültig machen, finden Sie in der Bedienungsanleitung. Wellnessbäder der Designer-Serie sind von dieser Garantie ausgenommen.

Haftungsausschluss

Diese eingeschränkte Garantie wird mit dem ausdrücklichen Vorbehalt erteilt, dass es sich beim Wellnessbad nicht um ein unentbehrliches oder medizinisches Gerät im Sinne der staatlichen und Bundesgesetzgebung der USA handelt. C.A.I. haftet nicht für Nutzungsausfälle des Wellnessbads und andere Neben- oder Folgeschäden, Kosten und Verluste. Hierzu gehören unter anderem die Entfernung des permanenten Unterbaus oder von benutzerspezifischen Anlagen sowie die Erfordernis, das Bad mit einem Kran zu entfernen. Alle stillschweigenden Gewährleistungen haben dieselbe Gültigkeitsdauer wie die oben genannte Garantie. Auf keinen Fall haften C.A.I. oder seine Vertreter für Personen- und Sachschäden irgendeiner Art.

Rechtsmittel

Diese eingeschränkte Garantie erteilt Ihnen bestimmte Rechte. Möglicherweise haben Sie weitere Rechte, die von Staat zu Staat verschieden sind.

Kundendienst

Für Serviceleistungen wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Vertragshändler. Wenn Sie weitere Informationen oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an die C.A.I. Customer Relations-Abteilung, 1462 E. Ninth St., Pomona CA 91766, Telefon (800) 225-7727.

Bitte notieren Sie sich folgende Informationen.
Diese werden benötigt, wenn Sie Serviceleistungen beanspruchen.

Modell des Cal Spa-Bads:

Seriennummer des Cal Spa-Bads:

Kaufdatum:

Einbaudatum:

Telefonnummer des Cal Spa-Vertragshändlers:

Anschrift des Cal Spa-Vertragshändlers:

C.A.I. Customer Service Department
1462 East Ninth Street
Pomona, CA 91766

Gebührenfreie Rufnummer: 1-800-CAL-SPAS (in den USA)
Fax: 1-909-629-3890

www.calspas.com

LTR20061001, Rev C
6/30/2006